

## STADT WOLFACH

## GEMEINDE OBERWOLFACH

## GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ Amtliche Bekanntmachungen
- ▶ Kommunale Nachrichten
- ▶ Gemeinsame Mitteilungen
- ▶ Touristische Informationen
- ▶ Kirchen
- ▶ Schulen
- ▶ Vereine
- ▶ Veranstaltungen

Amtliches Mitteilungsblatt  
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden  
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach  
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und  
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach  
Verlag, Druck und private Anzeigen:  
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,  
Marleiner Str. 9, 77656 Offenburg,  
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.  
E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)  
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-  
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.  
Erscheint wöchentlich donnerstags.  
Bezugspreis jährlich € 15,-.

**Theaterabend in der Festhalle Oberwolfach**  
*Lustspiel in drei Akten*

## Auf geht's zur Schatzsuche

Vorverkauf 8€ Abendkasse 10€ Kinder bis 15 Jahre 2€ Ermäßigung  
Vorverkauf ab dem 18. März 2019 bei:

Café Schacher Getränke Müller Bäckerei Leist Sparkasse  
Filiale Oberwolfach

Auf Ihren Besuch freut sich die Trachtengruppe Oberwolfach

**Samstag 30. März 2019 20<sup>00</sup>** Einlass 19<sup>00</sup>

**Samstag 06. April 2019 20<sup>00</sup>** Einlass 19<sup>00</sup>



## GEMEINSAME MITTEILUNGEN

### Vereine/Veranstaltungen

#### **Pwojè men kontre-Haitiverein Deutschland e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung am 23.03.2019**

##### **Tagesordnung**

1. Begrüßung durch die Zweite Vorsitzende Rechtsanwältin Frau Sigrid Fridrich
2. Jahresbericht Deutschland
3. Jahresbericht Haiti von Frau Dr. Anke Brüggemann Erste Vorsitzende des Vereins, mit Bildern über das Waisenhaus und die Schule und zur derzeitigen Situation in Haiti
4. Kassenbericht von Frau Ingrid Bräutigam, sowie der Kassenprüfer zur Entlastung des Vorstands
5. Bericht über Bauen und Wohnen der EWB's Karlsruhe
6. Wahlen zum Vorstand

Alle Interessierte, Freunde und Mitglieder des Vereins sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.  
Für Erfrischung, Snaks, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.  
Die Jahreshauptversammlung findet im Gemeindehaus der katholischen Kirche St. Laurentius in Wolfach statt.  
Beginn ist um 16:00 Uhr.

#### **Hegering II Wolfach-Oberwolfach**

##### **Hegeringversammlung**

Am Freitag, den **29. März** findet um 20.00 Uhr im **Hotel Hirschen in Oberwolfach-Walke** die diesjährige Hegeringversammlung statt.

Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Neben den üblichen Regularien werden die Herren Herbert Ade (KJM. der JV. Freudenstadt) und Stefan Mosler die "Wildvermarktungsgenossenschaft Schwarzwald EG I.G." vorstellen und sämtliche dazu anfallende Fragen beantworten.

#### **Sportkegler Wolfach - Oberwolfach**

##### **SG 1 schafft den Klassenerhalt**

##### **Herrengartenarena bebt**

##### **SG 1 : SF Friedrichshafen 5:3 (3319:3279)**

Es war das erwartete spannende Spiel. Für beide Mannschaften ging es um viel. Die Gäste brauchten 1 Punkt für die Meisterschaft und die SG einen Punkt für den Aufstieg. Folglich wäre ein Unentschieden für beide Mannschaften ausreichend gewesen. Aber bei der Begrüßung wurde

schnell klar, dass beide Mannschaften nichts unversucht lassen wollen und voll auf Angriff gespielt wird. Am Start war die Spannung schon sehr hoch. Björn Albrecht (541) verlor denkbar knapp gegen Mario Listes (544). Marcel Dörfel (521) schaffte wie schon eine Woche zuvor im letzten Wurf eine Different von 2 Kegeln zu Dejan Lotina (519) und konnte somit einen Punkt erspielen.

Dann aber drehte sich die Partie in Richtung Gäste. Jürgen Rommelfanger spielte mit 570 Kegeln eine tolle Partie hatte aber das Nachsehen gegen den erst im Januar gekürten Sportler des Jahres in Deutschland, Lukas Funk, welcher mit starken 581 Kegeln den Tagesbestwert erspielte. Auch Florian Faißt (542) hatte gegen Lukas Müller (569) keine Chance. So stand es 1:3 und 39 Kegel Vorsprung für die Gäste.

Dann aber überschlugen sich die Ereignisse. Die wolfacher Schlusspieler kämpften Wurf für Wurf und holten mächtig auf. Dies war sicherlich auch der großen Fangemeinde und den lauten Schlachtrufen zu verdanken. Mario Faißt erkämpfte starke 568 Kegel gegen Darko Lotina (553).

Marco Teller war es, der mit dem besten SG Ergebnis von 577 Kegeln gegen Celestino Gutierrez (513) 64 Kegel gutmachen konnte. Am Ende stand ein sensationelles 5:3 bei einem Vorsprung von 40 Kegeln. Aber auch die Gäste konnte jubeln. Da mitkonkurrent SKC Unterharmersbach „nur“ 6:2 gewonnen hat, reichte es den Friedrichshafener aufgrund der besseren Mannschaftspunkte zur Meisterschaft. So konnte man gemeinsam feiern.

Am Ende der Saison steht ein guter 6. Tabellenplatz und ein weiteres Jahr in der 2. Bundesliga Süd/West.

##### **SG 2 : KSC Dittishausen 1 1:7 (2981:3099)**

Unter wert hat sich die SG 2 im letzten Saisonspiel verkauft. Zwar ging es um nichts mehr, da man als Aufsteiger bereits fest stand. Dennoch war es die schlechteste Saisonleistung. Den Ehrenpunkt für die SG erspielte Martin Hansmann mit 535 Kegeln. Einzig die Leistung von Florian Haas (528) war noch akzeptabel. Für den Rest der Mannschaft heißt es sich nun in der Pause zu regenerieren, schauen das die verletzten Spieler wieder fit werden und in der neuen Saison, als Aufsteiger in der Landesliga A Fuß zu fassen. Dennoch war es eine überaus erfolgreiche Saison der SG 2. Es spielten weiter: Marcel Wurster/Marcel Dörfel (491), Simon Leitl (485), Niels Hörkner (481) und Manuel Laun (461).

##### **SG 3 : SKC Schapbach 1 1:7 (2947:3184)**

Nicht den Hauch einer Chance lies der neue Meister SKC Schapbach der SG 3 im letzten Heimspiel.

Leider zeigte man auch hier die schlechteste Heimleistung. Dennoch sprang am ende ein guter 6. Platz in der Bezirks-

#### **Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:**

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,  
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr

#### **Zustellprobleme:**

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

**Aboservice:** 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

#### **Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:**

Frau Andrea Haberstroh  
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16  
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19  
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

liga Mittelbaden heraus. Den Ehrenpunkt erhielt Patrick Haas mit 490 Kegel. Bester SG Kegler war Erich Fritsch mit 511 Kegel. Weiter spielten: Markus Wurster (496), Stjepan Jersek (487), Zvonimir Katalenic (486) und Albert Schweizer (477).

#### KC Zuzenhofen 2 : SG 4 4:4 (2833:2874)

Tolles Ergebnis für die SG 4 im letzten Saisonspiel. Zwar hätte man mit etwas Glück auch einen Sieg einfahren können, aber am Ende war das Unentschieden gerechtfertigt. Die SG4 gewann 2 Duelle und hatte mehr Gesamtkegel was zum 4:4 reichte.

Gepunktet haben: Mandy Fritsch mit 503 Kegeln und Fritz Deusch mit 467 Kegeln. Zum Punktgewinn haben ebenfalls beigetragen: Heiko Schmieder (495), Manfred Fritsch (481) und die beiden Jugendspieler Leonie Fritsch (473) und Marius Mantel (455).

Man findet sich zum Ende der Saison auf einem guten 5. Tabellenplatz der Bezirksklasse B Mittelbaden.

### Initiative Eine Welt / Weltladen

#### Kleine Gase – Große Wirkung: Der Klimawandel

Will man sich in der öffentlichen Diskussion über den Klimawandel zurechtfinden, so führte bisher meist kein Weg an dicken wissenschaftlichen Fachbüchern vorbei. Deshalb ist es verständlich, dass nur die wenigsten Menschen wirklich über den Klimawandel Bescheid wissen: Was sind die konkreten Ursachen des Klimawandels und wie stark trägt der Mensch zur globalen Erwärmung bei? Treten Stürme und Überschwemmungen bereits häufiger auf, müssen wir jedes Jahr Ernteausfälle befürchten und welchen Einfluss hat der Klimawandel auf unsere Gesundheit?

Weil sie kein Buch gefunden haben, das die wirklich wissenschaftlich gesicherten Fakten zum Klimawandel kurz, anschaulich und verständlich darlegt, haben die beiden Studenten David Nelles und Christian Serrer sich dazu entschieden, dieses selbst zu schreiben. Sie bringen die konkreten Ursachen und Folgen der globalen Erwärmung mit vielen anschaulichen Grafiken auf den Punkt. Ohne großen Aufwand und in kürzester Zeit versteht damit jeder ganz konkret das A und O des Klimawandels und durch die vielen anschaulichen Grafiken macht es Spaß das Buch zu lesen! Es ist den Studenten ein großes Anliegen, so viele Menschen wie möglich über den Klimawandel zu informieren - denn dieser geht uns alle etwas an! Damit dies gelingt, haben sie einen eigenen Verlag gegründet, wodurch das Buch trotz hochwertigen umweltfreundlichen Hardcover nicht mehr kostet als eine Pizza - nämlich 5 Euro.

Das Buch „Kleine Gase – Große Wirkung. Der Klimawandel“ ist im Weltladen erhältlich.

## Kirchen

#### KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:

St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:

St. Bartholomäus mit St. Marien

23.3.-31.3.2019

  
SEELSORGEEINHEIT  
AN WOLF UND KINZIG

#### Einladung zu den Gottesdiensten

23.3.-31.3.2019

#### Samstag, 23. März – SAMSTAG DER ZWEITEN FASTENWOCHE

18.30 Uhr St. Laurentius:

Sonntagvorabendmesse für Jochen Müller. Gedenken an Matthäus Fleig, Verst. der Fam. Springmann/Zanger; Eva-Marie Gorzolla; Verst. der Fam. Roman u. Agathe Faist; Rita Bächle; Max Schillinger; Lothar Knoche u. aller verst. Angeh., anschl. Abend der Barmherzigkeit bis 21.00 Uhr.

#### Sonntag, 24. März DRITTER FASTENSONNTAG

8.30 Uhr St. Bartholomäus:

Hl. Messe für Willi Bitsch. Gedenken an Bernhard u. Rosa Rauber; Berta Schrempp; Albert Dieterle; Raimund u. Karl Mayer und Wilhelm, Anna u. Herbert Armbruster; Lorenz Mayer; Erich Schäfer u. Waltram Oberfell; Otto u. Verena Schrempp und Claudia Schrempp; Erwin Weiß u. Hedwig Maier; Wilhelm u. Frieda Harter; Rosa Schuler, Erwin u. Josef Schuler; Hermann Gebert; Emma Gebert; Monika u. Matthäus Hacker u. Tochter Maria; Otilie Spinner u. Sr. Luitgard u. aller verst. Angehörigen.

10.00 Uhr St. Roman:

Hl. Messe.

11.30 Uhr St. Laurentius:

Tauffeier für Pia Allgaier.

18.00 Uhr St. Marien:

Gebetsaktion „Miteinander Beten“ (Projekt Pilgerheiligtum Schönstatt)

#### Montag, 25. März – VERKÜNDIGUNG DES HERRN

20.00 Uhr St. Laurentius:

Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

#### Dienstag, 26. März – DIENSTAG DER DRITTEN FASTENWOCHE

18.30 Uhr St. Marien:

Hl. Messe für Erwin Gebert.

#### Mittwoch, 27. März – MITTWOCH DER DRITTEN FASTENWOCHE

18.30 Uhr St. Laurentius:

Keine Hl. Messe zur Marktzeit.

Klinikum:

Eucharistiefeier.

#### Donnerstag, 28. März – DONNERSTAG DER DRITTEN FASTENWOCHE

14.30 Uhr St. Bartholomäus:

Hl. Messe des Seniorenwerkes mit Krankensalbung.

#### Freitag, 29. März – FREITAG DER DRITTEN FASTENWOCHE

15.30 Uhr St. Luitgard:

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier.

18.30 Uhr St. Laurentius:

Hl. Messe f. Adolf Finkbeiner u. verst. Angehörige; anschl. stillte Anbetung u. Möglichkeit zur Beichte bis 19.45 Uhr.

#### Samstag, 30. März – SAMSTAG DER DRITTEN FASTENWOCHE

18.30 Uhr St. Laurentius:

Familiengottesdienst f. Karl Wiegand. Gedenken an Anton u. Anna Schmider (gest.); Franziska Neef; Wilhelm und Maria Würth; Martin Rupprecht u. aller verst. Angeh.

#### Sonntag, 31. März – VIERTER FASTENSONNTAG

##### Beginn der Sommerzeit

8.30 Uhr St. Roman:

Hl. Messe f. Magdalena u. Alois Hauer. Gedenken an Roman u. Martina Sum u. aller verst. Angehörigen.

10.00 Uhr St. Marien:

Hl. Messe.

10.00 Uhr St. Marien:

Kinderwortgottesfeier.

# ABEND DER BARMHERZIGKEIT

Gott begegnen  
Von Gott beschenkt werden  
Komm und sieh

Samstag, 23. März 2019  
St. Laurentius, Wolfach

18.30 Eucharistiefeier  
19.30 - 21.00 Mit Gott auf dem Weg  
21.00 - 21.15 Nachtgebet  
u.a. mit Schomobeto Schongit

## HERZLICHE EINLADUNG

zum Kommen und Gehen - zum Verweilen - es ist deine Zeit mit Gott:

einfach da sein - Kerze anzünden - ankommen - der Musik lauschen - beten  
Gebetsanliegen aufschreiben - zur Ruhe kommen - vor Gott sein  
sich segnen lassen - das Gespräch suchen - Vergebung in der Beichte finden



SEELSORGEEINHEIT  
AM WOLFKIRCHEN



**Die nächsten Tauftermine in der SE An Wolf und Kinzig**

<b>St. Laurentius</b>		<b>St. Bartholomäus</b>	
Sonntag, 24.3.	11.15 Uhr	Sonntag, 10.3.	11.15 Uhr
Osternacht, 21.4.	21.00 Uhr	Samstag, 6.4.	17.30 Uhr
Sonntag, 19.5.	11.15 Uhr	Samstag, 18.5.	17.30 Uhr
Samstag, 29.6.	17.30 Uhr	Pfingst- montag, 10.6.	11.15 Uhr
Sonntag, 7.7.	11.15 Uhr	Samstag, 27.7.	17.30 Uhr

**Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:**

Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

**Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:**

Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

**In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:**

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2,  
77709 Wolfach,  
Caritasbüro Tel. 8670316, Sozialstation Tel. 867030  
Website: caritas-kinzigtal.de

Seelsorgeeinheit An Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709  
Wolfach

Homepage: [www.kath-wolfach.de](http://www.kath-wolfach.de)

Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970, E-mail:

[pfarramt@kath-wolfach.de](mailto:pfarramt@kath-wolfach.de)

Pfarrer Hannes Rümmele E-Mail:

[h.ruemmele@kath-wolfach.de](mailto:h.ruemmele@kath-wolfach.de)

Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)

E-Mail: [willi.broehl@web.de](mailto:willi.broehl@web.de)

Notfallnummer: 01515 6193078

**ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS:**

Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag

von 9.30 Uhr -11.30 Uhr.

Dienstag und Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

**SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT****AN WOLF UND KINZIG:**

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:

Sparkasse Wolfach: BIC:SOLADES1WOF;

IBAN: DE60664527760000018863

(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort  
„Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto )

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach  
Bad Rippoldsau-Schapbach**

jetzt Hauptstraße 31, 77709 Wolfach, Telefon 07834/382,  
Fax 07834/869370

**Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter  
[www.ev-kirche-wolfach.de](http://www.ev-kirche-wolfach.de)

**Öffnungszeiten ev. Pfarramt:**

Di + Do 9 – 12 Uhr und Do 14.30 - 16.30 Uhr.

Schauen Sie gerne einmal herein, wenn der Kirchenladen  
zu den Marktzeiten geöffnet ist!

**s goht degege – auf Ostern zu**

In der Passionszeit bereiten wir uns auf Ostern vor. Im  
Schaufenster im Kirchenladen in Wolfach, Hauptstraße 31  
wird jede Woche eine Erzählung anschaulich gemacht:  
Schritte auf dem Weg Jesu zu Kreuz und Auferstehung. Wir  
laden Sie herzlich ein, diesen Weg zu begleiten und am  
Kirchenladen Station zu machen.

**Fahrdienst**

Wer jemanden für unsere regulären Gottesdienste in Kirn-  
bach mitnehmen kann, möchte sich bitte bei Marlis Willis  
unter 07834 4629 melden, ebenso wer mitgenommen  
werden möchte.

**Jugendkreis****Jeden Donnerstag – außer in den Schulferien –**

19.30 -

21.00 Uhr Jugendkreis im Martin Luther Haus in Schiltach  
für alle Jugendlichen ab Konfirmandenalter  
Abfahrt 19.10 Uhr am ev. Gemeindezentrum  
Infos bei Niki Kremer E-Mail: [kremer.niki@gmx.net](mailto:kremer.niki@gmx.net), Tel 07834 37 55 75

**Sonntag, 24.03.2019**

9.30 Uhr Gottesdienst in Kirnbach mit Präd. Marlis Willis

**Dienstag, 26.03.2019**

19.00 Uhr „Film-Vesper“ im Kirchenladen mit Pfr. Voß  
Herzliche Einladung an alle Interessierten!

**Mittwoch, 27.03.2019**

15.30 -

17 00 Uhr Konfirmandenstunde im Kirchenladen

**Samstag, 30.03.2019**

9.00 -

15.00 Uhr Marktstand der ev. Kirchengem. Wolfach bei der  
Aktion „Suche das Ei“ mit einem Rätsel zum  
Passions- und Ostergeschehen

**Sonntag, 31.03.2019**

19.00 Uhr Gottesdienst im alten Chor der kath. Kirche St.  
Laurentius in Wolfach mit Pfr. Voß

**Ökumenische Bibelwoche**

am Dienstag, 02.04. und am Donnerstag, 04.04.2019 finden  
jeweils von 19.30 – 21.00 Uhr im Kirchenladen in der  
Hauptstr. 31 zwei Abende zur ökumenischen Bibelwoche  
mit Pfr. Voß statt.

Thema ist der Philipperbrief.

**Friedenskapelle  
Bad Rippoldsau**

Kein Gottesdienst

**Evangelisches  
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,  
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,  
[www.ev-kirche-kirnbach.de](http://www.ev-kirche-kirnbach.de)

**Öffnungszeiten des Pfarramtes im März**

17.03.2019 – 23.03.2019

Dienstag und Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr

24.03.2019 – 30.03.2019

Dienstag und Freitag 15:00 bis 17:00 Uhr

**Hinweis:**

Statt Dienstagnachmittag, 26.03.2019, ist das Pfarramt am  
Montagnachmittag, 25.03.2019 von 15:00 bis 17:00 Uhr  
besetzt. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

**Sonntag, 24.03.2019**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Willis

Zur gleichen Zeit findet der Kindergottesdienst  
statt

**Sonntag, 31.03.2019**

Laden wir um 19:00 Uhr zum Gottesdienst nach  
Wolfach in die kath. Kirche ein. Dort hält Pfr.  
Stefan Voß einen ev. Gottesdienst der auf den  
alten Chorraum eingeht.

**Sonntag, 07.04.2019**

09:15 Uhr Trachtenfestzug vom Pfarrhaus zur Kirche, anlässlich der Konfirmation  
 09:30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Einsegnung der Konfirmanden

**Bitte beachten:**

In der Kirche sind noch Kisten von den Erntedankgaben. Wir bitten darum, dass diese abgeholt werden. Herzlichen Dank!

**Unser Gemeindebrief**

Dreimal im Jahr wird der Gemeindebrief gedruckt. Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle an alle, die den Gemeindebrief erstellen, drucken und verteilen!

Darin steckt natürlich eine Menge Papier und Druckerfarbe. Auf der einen Seite soll jeder Evangelische, der es möchte, einen Gemeindebrief bekommen. Auf der anderen Seite soll die Umwelt nicht unnötig belastet werden. Deshalb hier die Bitte an alle: Wer den Gemeindebrief zukünftig per E-Mail und nicht mehr in Papierform bekommen möchte, schreibe diesen Wunsch einfach per E-Mail an pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de.

Dann können wir die E-Mail-Adresse gleich in den Verteiler einpflegen. Vielen Dank! Der Gemeindebrief wird ganz bewusst nicht nur an Erwachsene, sondern an alle Konfirmanden geschickt. Wir wissen im Pfarramt nicht, welche Familien nur einen Gemeindebrief für die ganze Familie brauchen, und in welchen Häusern die Haushalte soweit getrennt laufen, dass gerne jeder einen eigenen Gemeindebrief hätte. Deshalb freuen wir uns über eine Nachricht, wenn Sie mehr Gemeindebriefe bekommen haben, als Sie brauchen. Herzlichen Dank!



**Neuapostolische Kirche Wolfach**

**Sonntag, 24.03.2019**

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach  
 19:00 Uhr Lichterkonzert in Vöhringen

**Mittwoch, 27.03.2019**

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.nak-wolfach.de](http://www.nak-wolfach.de)

**Jehovas Zeugen**

**Gottesdienstnachrichten**

**Sonntag**

10.00 Uhr: Biblischer Vortrag:  
 Thema: „Widerstehe dem Geist der Welt“ - 1. Korintherbrief 2:12  
 10.35 Uhr: Wachturm-Bibelstudium  
 Thema: „Wie kannst du dein Herz beschützen?“ - Sprüche 4: 23  
 11.10 Uhr: Schlussvortrag:  
 „Kannst du übers Wasser gehen?“ - Matthäusevangelium 14: 25-33

**Mit der Masse oder gegen den Strom?**

**Gastvortrag am 24. März zum Thema Zeitgeist**

Jeder Mensch ist täglich unzähligen Informationen ausgesetzt. Die Medien bestimmen den Zeitgeist und haben somit Einfluss auf unser Denken und Handeln. Ist dieser Einfluss unbedenklich? Wer oder was steuert unsere Gedanken?

Ist man einfach nur Mitläufer oder steht man zu seinen Werten? Gastdozent Alexander Weinreich widmet sich diesen Fragen in seinem Vortrag „Widerstehe dem Geist der Welt“. Er zeigt, wie man den täglichen Input filtern kann und warum man seine Gedankenwelt vor allem Gott öffnen sollte.

Jeder ist zu dem 30-minütigen Gastvortrag eingeladen, der am Sonntag, den 24. März, um 10 Uhr im Königreichssaal (Kirchengebäude) von Jehovas Zeugen in Hausach stattfindet. Der Eintritt ist frei. Es gibt keine Kollekte.

Mehr zum Thema

Detaillierte Informationen und Videos zu Jehovas Zeugen kann man auf <https://www.jw.org/de/> finden, z. B. das Video „Das erwartet Sie in einem Königreichssaal“.

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

**Aus dem Kreisgeschehen**

**Sommerbergtunnel Hausach und Reutherbergtunnel Wolfach wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten nachts gesperrt**

Wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten werden der Sommerbergtunnel Hausach und der Reutherbergtunnel Wolfach für vier Nächte von Montag, 1. April, bis Freitag, 5. April 2019, jeweils zwischen 20 Uhr und 5 Uhr voll gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrten Hausach und Wolfach. Wie das Straßenbauamt im Landratsamt Ortenaukreis mitteilt, dienen die Arbeiten dem Erhalt der Verkehrssicherheit und erfolgen nachts, um größere Verkehrsbehinderungen zu vermeiden.

**Urlaub auf dem Bauernhof**

**Lehrfahrt zum Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP) Teil B**

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis informiert am Freitag, 5. April 2019, von 14 Uhr bis ca. 18 Uhr über den Betriebszweig Urlaub auf dem Bauernhof und dessen Fördermöglichkeiten. Besichtigt werden im Rahmen des AFP geförderte Anbieter von Ferienwohnungen im Harmersbachtal. Interessierte sind eingeladen an der gesamten Lehrfahrt teilzunehmen, können jedoch auch zu einzelnen Betrieben kommen.

Weitere Informationen und Anmeldung bis Freitag, 29. März 2019, beim Amt für Landwirtschaft in Offenburg unter Tel. 0781 805 7100 oder [landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de](mailto:landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de). Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**Bündnisse Ortenau**

**Der Countdown für den Girls'Day läuft**

Mädchen, sichert Euch jetzt ein interessantes Angebot zur Erkundung von Berufen - am Donnerstag, 28. März 2019, ist wieder Girls'Day - der Mädchen Zukunftstag! Ein Tag extra für Mädchen, an dem sie neue Berufe kennenlernen und sich ihre Fähigkeiten testen können. Alle Mädchen ab der fünften Klasse können mitmachen: An

diesem Tag stehen den Mädchen viele Türen in den Bereichen Technik und Naturwissenschaften, Forschung und Wissenschaft, Informatik und Handwerk offen.

Immer noch gibt es Berufe, in denen nur sehr wenige Frauen arbeiten. Oft sind dies Berufe, die abwechslungsreich sind und spannende Karrieremöglichkeiten bieten! Einen Girls'Day-Platz in der Nähe finden Mädchen über das Girls'Day-Radar unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de).

Anmeldung ganz einfach online oder telefonisch.

Und so geht's – für Mädchen:

- Abklären: Frag zuerst deine Eltern und in deiner Schule nach, ob du teilnehmen kannst.
- Girls'Day-Platz suchen: Schau dir im Girls'Day-Radar die Angebote in deiner Nähe an.
- Anmelden: Klick auf das Angebot, das dich interessiert und melde dich gleich online oder telefonisch an. Der Mädchen-Zukunftstag ist ein Schultag – nur ohne Unterricht
- Um am Girls'Day teilnehmen zu können, brauchst du einen Antrag auf Freistellung vom Unterricht. Wenn du ein gutes Girls'Day-Angebot gefunden hast, füll das Formular, das du ebenfalls auf der Homepage findest, gemeinsam mit deinen Eltern aus.

### Und was sagten Mädchen bisher zum Girls'Day in der Ortenau?

Ich finde es ist eine tolle Aktion, die zeigt, dass auch Frauen handwerklich begabt sind. Es stärkt auch das Selbstbewusstsein. Ich finde es super, dass man in Betriebe gehen kann und Eindrücke sammeln kann. Es hat heute sehr viel Spaß gemacht. Ich finde es gut, dass so etwas wie der Girls' Day angeboten wird, weil man Berufe ausprobieren kann zu denen man ohne Girls' Day nie gekommen wäre.

„Mädchen nutzt auch 2019 die vielfältigen Möglichkeiten, Berufe zu entdecken und Praxisluft am Girls'Day zu schnuppern und habt einen tollen Tag“, ruft Regina Geppert, als Vertreterin des Bündnis Girls'Day und Boys'Day, die Mädchen auf.

Der Countdown für den Boys'Day läuft

Jungs, sichert Euch jetzt ein interessantes Angebot zur Erkundung von Berufen - am Donnerstag, 28. März 2019, ist wieder Boys'Day – der Jungen Zukunftstag!

Ein Tag extra für Jungen. Viele Jungen interessieren sich für Berufe wie KFZ-Mechatroniker oder Industriemechaniker. „Das ist auch okay so, aber hast du auch schon einmal über andere Jobs nachgedacht?“ fragen manchmal Eltern oder Freunde. Am Boys'Day können Jungen neue Berufe kennenlernen, z. B. Erzieher, Krankenpfleger oder Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter. Spannend ist auch das Angebot vom Staatlichen Seminar für Lehrerbildung, den Beruf des Lehrers aus der anderen Perspektive kennenzulernen und zu erfahren „Der Job des Grundschullehrers ist alles – außer langweilig!“ Darüber hinaus warten interessante Studienfächer wie Psychologie, Gesundheitswissenschaften oder Innenarchitektur auf dich.

Mitmachen können Jungs von Klasse 5 – 10. Einen Boys'Day-Platz in der Nähe finden Jungs über das Boys'Day-Radar unter [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de). Anmeldung ganz einfach online oder telefonisch.

Und so geht's – für Jungen:

- Abklären: Frag zuerst deine Eltern und in deiner Schule nach, ob du teilnehmen kannst.
- Boys'Day-Platz suchen: Schau dir im Boys'Day-Radar unter [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) die Angebote in deiner Nähe an.
- Anmelden: Klick auf das Angebot, das dich interessiert und melde dich gleich online oder telefonisch an. Der Jungen-Zukunftstag ist ein Schultag – nur ohne Unterricht
- Um am Boys'Day teilnehmen zu können, brauchst du einen Antrag auf Freistellung vom Unterricht. Wenn du ein gutes Boys'Day-Angebot gefunden hast, füll das Formular gemeinsam mit deinen Eltern aus. Den Antrag auf Freistellung kannst du unter [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) herunterladen.

### Und was sagten die Jungs bisher zum Boys'Day in der Ortenau?

Es macht Mega Spaß. Besser als Schule - Es ist nicht zu beschreiben, super!

Es ist eine gute Sache, denn man kann einen kleinen Blick in die Zukunft werfen.

Der Boys'Day ist eigentlich ganz cool, auch wenn ich am Anfang nicht hin wollte. Ich finde den Boys'Day eine gute Idee da man eine Arbeit ausprobieren kann, die man sich vorstellen könnte zu arbeiten. Sehr empfehlenswert, hat Spaß gemacht.

„Jungs nutzt auch 2019 die vielfältigen Möglichkeiten, Berufe zu entdecken und Praxisluft am Boys'Day zu schnuppern und habt einen tollen Tag“, ruft Regina Geppert, als Vertreterin des Bündnis Girls'Day und Boys'Day, die Jungen auf.

## Mitteilungen

### Landratsamt Ortenaukreis



#### Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 28. März finden folgende Veranstaltungen statt:

#### **Oberharmersbach: Bärlauchspaziergang und Waldspeckgrillen über dem offenen Feuer**

Nehmen Sie im Rahmen der Bärlauchwochen an einem etwa einstündigen Spaziergang, mit der Möglichkeit zum Bärlauch sammeln, unter Führung von Schwarzwald-Guide Xaver Weber mit anschließendem Bärlauch-Waldspeckgrillen am offenen Feuer im Gasthof „Zuwälder Stühle“ teil. Treffpunkt: 16.30 Uhr, Gasthof "Zuwälder Stühle", Zuwald 23, 77784 Oberharmersbach

Die Kosten betragen 17,00 pro Person, Kinder zwischen fünf und elf Jahren zahlen jeweils 8,00 (zzgl. Getränke). Voranmeldung bis zum 25. März 2019 unter Telefon: 07837 277 oder [tourist-info@oberharmersbach.net](mailto:tourist-info@oberharmersbach.net).

#### **Offenburg-Zunsweier: Wildkräuterspaziergang**

In Wald, Feld und Flur gibt es Nützliches zu entdecken: „Unkräuter“. Die Kräuterpädagogin Waltraud Maier gibt ihr Kräuterwissen weiter und erklärt die Verwendung von Wildkräutern in Heim & Küche und in der Volksheilkunde. Während der Exkursion entdecken Sie Heilvolles und Giftiges, darüber hinaus erhalten Sie viele Tipps über die Zubereitung und eine Geschmacksprobe. Treffpunkt: 16.30 Uhr, Waldparkplatz Nächstenbach (Ortsausgang Zunsweier Richtung Diersburg, nach dem Rückhaltebecken links abbiegen)

Die Kosten betragen 12,00. Voranmeldung unter Telefon: 0781 9489012. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

## Weiterbildung



Volkshochschule  
Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach  
Oberwolfacher Str. 6  
77709 Wolfach

Telefon: 07834/867590  
Telefax: 07834/867591  
E-Mail: [kinzigtal@vhs-ortenau.de](mailto:kinzigtal@vhs-ortenau.de)  
Internet: [www.vhs-ortenau.de](http://www.vhs-ortenau.de)

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

**Veranstaltungen im Kinzigtal**

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147  
 Haslach (HS) Tel. 07832 706-174  
 Hausach (HA) Tel. 07831 9695486  
 Hornberg (HO) Tel. 07833 9655998  
 Wolfach (WO) Tel. 07834 867590  
 Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über [www.vhs-ortenau.de](http://www.vhs-ortenau.de)  
 E-Mail: [kinzigtal@vhs-ortenau.de](mailto:kinzigtal@vhs-ortenau.de)

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

**Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei.**

Beginn	Kurztitel	Nummer
22.03.19	Einsteigerkurs PC	5.0102 WO
22.03.19	Rhetorik	5.0602 GE
23.03.19	Erste Hilfe am Kind	3.0304 HS
26.03.19	Hatha Yoga für Anfänger	3.0118 HA
26.03.19	Hatha Yoga mit Vorkenntnissen	3.0122 HA
27.03.19	Hatha Yoga für Anfänger	3.0119 HA
28.03.19	Sicherheit im Internet	5.0113 HS
29.03.19	Grundtechniken des Schminkens	2.0908 HS
29.03.19	Photobearbeitung	5.0110 GE
30.03.19	Exkursion Straßburg mit Tram	1.0905 ZE
31.03.19	Besichtigung 'Haus Theres'	1.0102 HS
01.04.19	Qigong Aufbaukurs	3.0135 HS
01.04.19	STRONG by Zumba®	3.0269 WO
01.04.19	STRONG by Zumba®	3.0270 WO
03.04.19	Qigong für Senioren	3.0132 HS
03.04.19	Internet, WhatsApp und Facebook	5.0114 ZE
04.04.19	STRONG by Zumba®	3.0266 WO Z2
04.04.19	Häkeln mit Garn und Seil	2.0906 GE
04.04.19	Naturfählungen	3.0003 HS
04.04.19	Qigong für Einsteiger	3.0129 HS
04.04.19	Qigong Aufbaukurs für Geübte	3.0138 HS
04.04.19	Qigong in der Mittagspause	3.0141 HS
04.04.19	Kochen für Kinder	3.0504 HS
05.04.19	Naturfählungen	3.0004 HA
06.04.19	Frauen-Kochtag im 'In Vino Veritas'	3.0512 HS
11.04.19	Wildkräuterführung	1.1003 GE
15.04.19	Prüfungsvorbereitung Englisch	6.0702 WO
24.04.19	Waldführung für Kinder	1.0904 HS
26.04.19	Naturbaden	3.0002 HS
27.04.19	Kräuterführung Wildpflanzen	1.1004 HA
27.04.19	Kräuterführung Wildpflanzen	1.1005 HA
29.04.19	Zumba®	3.02626 HO
29.04.19	Zumba®	3.02627 HO
04.05.19	Burg Trifels u. Hambacher Schloss	1.0108 ZE
08.05.19	Aufbaukurs PC	5.0103 WO
09.05.19	Stadtführung Gengenbach	1.0902 GE
10.05.19	Besichtigung Geflügelhof Zapf	1.0402 GE
10.05.19	Grundkurs GPS-Technik	1.1002 WO
10.05.19	Cocktails mixen	3.0530 WO

**Veranstaltungen in Wolfach ab März 2019**

**Einsteigerkurs PC mit Windows 7 und Office 2010 (5.0102 WO)**

Dieser Einsteigerkurs ist für Teilnehmende, die bisher noch keine Erfahrung im Umgang mit dem Computer haben oder in den Grundlagen erst einmal Sicherheit gewinnen möchten. Um den Computer bedienen zu können, erhalten

die Teilnehmenden zunächst einen Einblick in das Betriebssystem Windows und lernen die wichtigsten Handgriffe mit Maus und Tastatur. Außerdem erhalten Sie einen Überblick über wichtige Anwendungsgebiete wie Textverarbeitung (mit Word), Tabellenkalkulation (mit Excel) und Internet. Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs ist zugleich Grundlage für weiterführende EDV-Kurse.

6 Tage, 22.03.2019 – 06.04.2019, Freitag, 18:00 - 20:15 Uhr, Samstag, 9:00 - 12:45 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Wolfach, EDV-Raum, Etage B3, Anke Trindler (vormals Kopp), 159,00 Euro inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

**STRONG by Zumba® (3.0269 WO)**

STRONG by Zumba® ist die Revolution für Zumba®-Workouts. Kraftvolle, lebendige Rhythmen begleiten hochintensives Cardio- und Muskeltraining. Das Programm bietet eine anspruchsvolle und doch sichere Weise, Ihre Kondition mit innovativen und hochintensiven Trainingsmethoden für den ganzen Körper zu verbessern - und das alles mit einer ordentlichen Portion Zumba®-Spaß! Es wurde für Teilnehmer entwickelt, die intensiver trainieren möchten, den Nutzen des Workouts maximieren und echte Ergebnisse sehen wollen. Einfache Tanzschritte stehen auch auf dem Programm, STRONG by Zumba® ist jedoch ein sportlicheres Trainingsworkout für alle, die sich gern bewegen. Bitte mitbringen: Matte und Turnschuhe.

10 Abende, 01.04.2019 - 01.07.2019, Montag, 18:00 - 19:00 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, Wolfach, Gymnastikraum, Caroline Sum, 40,00 Euro.

**STRONG by Zumba® (3.0270 WO)**

STRONG by Zumba® ist die Revolution für Zumba®-Workouts. Kraftvolle, lebendige Rhythmen begleiten hochintensives Cardio- und Muskeltraining. Das Programm bietet eine anspruchsvolle und doch sichere Weise, Ihre Kondition mit innovativen und hochintensiven Trainingsmethoden für den ganzen Körper zu verbessern - und das alles mit einer ordentlichen Portion Zumba®-Spaß! Es wurde für Teilnehmer entwickelt, die intensiver trainieren möchten, den Nutzen des Workouts maximieren und echte Ergebnisse sehen wollen. Einfache Tanzschritte stehen auch auf dem Programm, STRONG by Zumba® ist jedoch ein sportlicheres Trainingsworkout für alle, die sich gern bewegen. Bitte mitbringen: Matte und Turnschuhe.

10 Abende, 01.04.2019 - 01.07.2019, Montag, 19:15 - 20:15 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, Wolfach, Gymnastikraum, Caroline Sum, 40,00 Euro.

**STRONG by Zumba® (3.0266 WO Z2)**

STRONG by Zumba® ist die Revolution für Zumba®-Workouts. Kraftvolle, lebendige Rhythmen begleiten hochintensives Cardio- und Muskeltraining. Das Programm bietet eine anspruchsvolle und doch sichere Weise, Ihre Kondition mit innovativen und hochintensiven Trainingsmethoden für den ganzen Körper zu verbessern - und das alles mit einer ordentlichen Portion Zumba®-Spaß! Es wurde für Teilnehmer entwickelt, die intensiver trainieren möchten, den Nutzen des Workouts maximieren und echte Ergebnisse sehen wollen. Einfache Tanzschritte stehen auch auf dem Programm, STRONG by Zumba® ist jedoch ein sportlicheres Trainingsworkout für alle, die sich gern bewegen. Bitte mitbringen: Matte und Turnschuhe.

10 Abende, 04.04.2019 – 11.07.2019, Donnerstag, 17:00 - 18:00 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Wolfach, Turnhalle, Caroline Sum, 40,00 Euro.

**Prüfungsvorbereitung Englisch für Realschüler/innen - Ferienkurs (6.0702 WO)**

Die schriftliche Abschlussprüfung an Realschulen im Fach Englisch erfordert Kenntnisse in den Bereichen Textbearbeitung, Grammatik, kreatives Schreiben und Sprachmittlung (mediation). Der Intensivkurs bereitet Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 gezielt auf die unterschiedlichen Teile vor. Zahlreiche konkrete Übungsbe-



spiele bringen den Teilnehmenden mehr Klarheit und geben ihnen mehr Sicherheit im Umgang mit den verschiedenen Aufgaben. Der Kurs findet in den ersten drei Tagen der Osterferien, jeweils von 8:00 bis 13:00 Uhr statt.

3 Vormittage, Montag 15.04.2019 - Mittwoch 17.04.2019, jeweils 8:00 - 13:00 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, Wolfach, Raum 102, Angelika Spitzmüller, 108,00 Euro.

#### Vorschau der Veranstaltungen in Wolfach ab Mai 2019

##### **Aufbaukurs PC mit Windows 7 und Office 2010 (5.0103 WO)**

4 Abende, 08.05.2019 - 29.05.2019, Mittwoch, 18:00 - 20:15 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Wolfach, EDV-Raum, Etage B3, Anke Trindler (vormals Kopp), 75,00 Euro inkl. TN-Bescheinigung.

##### **Cocktails selber mixen (3.0530 WO)**

1 Abend, 10.05.2019, Freitag, 19:00 - 22:00 Uhr, Berufliche Schulen, Ostlandstraße 33, Wolfach, Schulküche, UG, Thorsten Kubisch, 45,00 Euro inkl. 25,00 Euro für Getränke.

##### **Wenn es kribbelt und schmerzt - Polyneuropathie und andere Nervenschädigungen (3.0308 WO)**

1 Abend, 22.05.2019, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 41, Wolfach, Rathaussaal, 1. OG, Priv.-Doz. Dr. med. Christian Blahak, MHBA, gebührenfrei.

### Gewerbe Akademie

#### **Wissen zur Gasfeuerung**

Aufbau, Funktion und Einstellung von atmosphärischen Gasgeräten, Raumheizer, Gas-Wasserheizer und Umlaufheizer sind unter anderen Themen eines Lehrgangs, der am 26. März an der Gewerbe Akademie Offenburg startet. Zielgruppe sind Gesellen und Meister im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk, die sich über den aktuellen Stand im Bereich Gasfeuerung informieren wollen.

Der Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt Melanie Schley vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 110 sowie unter [www.gewerbeakademie.de](http://www.gewerbeakademie.de).

#### **Meistervorbereitung Schreiner**

Die Gewerbe Akademie führt derzeit einen Meistervorbereitungskurs im Schreinerhandwerk durch. Die Vorbereitung auf die Meisterprüfung setzt sich aus Fachpraxis und Fachtheorie zusammen. In der Fachpraxis werden von Oberflächenbearbeitung über Befestigungstechnik, Schließtechnik auch Grundlagen der Elektrotechnik und CNC-Technik vermittelt. In der Fachtheorie stehen Konstruktion, Werkstoffkunde, Personalführung, Kostenrechnung und Kalkulation sowie Betriebsentwicklung im Fokus.

Der Meisterlehrgang kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Aufstiegs-BAföG gefördert werden. Weitere Auskünfte zu Ablauf und Inhalt erteilt Benjamin Reinbold vom Bildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781793 116. Infos gibt es auch im Internet unter [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de).

### VWA

#### **Neuer Studienbeginn der VWA zum/zur Betriebswirt/in (VWA) & Bachelor of Arts (B.A.) ab September 2019**

Informationsabend am Donnerstag, 21. März ab 18.00 Uhr in der Hochschule Offenburg

Ob Kleinbetrieb, Mittelständler oder Großkonzern – kein Unternehmen kommt heutzutage ohne betriebswirtschaftliche Generalisten aus. Berufsbegleitend, praxisorientiert und auf hohem Niveau wird dieses Wissen von der VWA Freiburg an verschiedenen Studienorten vermittelt.

Auch 2019 beginnt in Offenburg ein neuer berufsbegleitender Studiengang zum/zur Betriebswirt/in (VWA). Parallel dazu kann der akademische Grad Bachelor of Arts (B.A.) in Management oder Digital Leadership erworben werden.

- Weiterbildung neben dem Beruf
- Auch ohne Abitur möglich
- Nur zwei Abende pro Woche in Offenburg

Am Donnerstag, 21. März 2019 ab 18.00 Uhr findet hierzu in der Hochschule Offenburg, Badstraße 24, Offenburg, Bau B, Raum B 012 ein Informationsabend statt.

18:00 Uhr – 19:00 Uhr Betriebswirt/in (VWA)  
19:00 Uhr – 20:00 Uhr Bachelor of Arts (B. A.)

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

VWA Freiburg  
Eisenbahnstraße 56  
79098 Freiburg

Tel: (0761) 38673-15 oder -16  
E-Mail: [info@vwa-freiburg.de](mailto:info@vwa-freiburg.de)  
Homepage: [www.vwa-freiburg.de](http://www.vwa-freiburg.de)

### Gewerbliche Schulen Lahr

#### **Weiterbildung zum/r Industriemeister/in-Metall**

Investition in die Zukunft

Wir bereiten Sie in einem Jahr auf die notwendigen IHK-Prüfungen vor. Ihr Abschluss:

Geprüfter Industriemeister /  
Geprüfte Industriemeisterin  
- Fachrichtung Metall –  
Gesamtkosten incl. Bücher  
ca. 2.000,00 Euro

Beginn: 18. November 2019

Weitere Informationen:  
Tramplerstraße 80, 77933 Lahr  
Tel.: 07821/95449-2600 bzw. [www.gs-lahr.de](http://www.gs-lahr.de)

## Was sonst noch interessiert

### **Diabetiker-Selbsthilfegruppe Mittleres Kinzigtal Hausach**

Wir laden ein am

**Mittwoch, 27. März 2019**

**Insulin spritzen – Umgang mit Insulin und Spritze**

Referentin: Fr. Gebele, Diabetesberaterin, Klinik Hohenfreudenstadt

Wann: 19:00 Uhr

Wo: „Schwarzwälder Hof“ Hausach, Hegerfeldstraße

Gäste sind herzlich willkommen.



**„Grünland und Klimawandel – Neue Herausforderungen in der Grünlandbewirtschaftung“**

Der Klimawandel betrifft nicht nur die Eisbären in der Arktis, er findet auch vor unserer eigenen Haustüre statt. Das Jahr 2018 ist bisher das wärmste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen, und der Klimawandel wird auch bei uns in der Region spürbar. Ein Sommer wie in 2018 macht noch lange keinen Klimawandel – doch es zeichnet sich seit langem ab, dass so ein „Supersommer“ nicht die Ausnahme bleiben wird. In den letzten Jahren erleben wir eine Häufung klimatologischer Rekorde und eine Zunahme von Extremereignissen. Die Auswirkungen der Erderwärmung und die Folgen der ungleichen Verteilung der Niederschläge sind vielfältig.

Die Auswirkungen des Klimawandels auf die Landwirtschaft in Form von Dürren, Überschwemmungen, Missernten und Bodenerosion sind dabei besonders gravierend und stellen die Landwirte vor große Herausforderungen. Die geringere Wasserspeicherung im Winter und die häufigeren Trockenperioden verlangen neue Strategien.

Der LEV Mittlerer Schwarzwald e.V. lädt in Kooperation mit dem LEV Landkreis Rottweil e.V. sowie dem Landwirtschaftsamt Rottweil alle Interessierten am Mittwoch, den 03. April 2019 zu einem Infoabend zum Thema „Grünland und Klimawandel – Neue Herausforderungen in der Grünlandbewirtschaftung“ ein.

Zwei namhafte Referenten werden hierbei einen umfassenden Einblick ins Thema gewähren:

Der Freiburger Klimaforscher Prof. Dr. Rüdiger Glaser hat ein Standardwerk zur Klimageschichte in Mitteleuropa verfasst. Mehr als 1200 Jahre Klimageschichte hat er dabei mit wissenschaftlichen Methoden aus Wetterbeobachtungen in mittelalterlichen Chroniken und Überlieferungen ausgewertet. Dr. Glaser bringt in seinem Vortrag Klimageschichte mit den aktuellen Klimaereignissen in Zusammenhang und führt aus, was wir aus der Vergangenheit mit Bezug auf den heute stattfindenden Klimawandel lernen können, und mit welchen Veränderungen und Auswirkungen wir konfrontiert werden.

Im Anschluss wird der Grünlandexperte Prof. Dr. Martin Elsäßer vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) in Aulendorf zum Thema „Anpassungsstrategien von intensiv und extensiv genutztem Grünland an den Klimawandel“ referieren. Schwerpunkte des zweiten Vortrags sind Auswirkungen von Klimaveränderungen auf Pflanzen und Pflanzengesellschaften im Grünland sowie mögliche Anpassungsstrategien der Landwirtschaft an die sich verändernden klimatischen Bedingungen, vor allem in Bezug auf Trockenheit. Im Rahmen seines Vortrags gibt Dr. Elsäßer Antworten auf Fragen wie:

Welche Gräser sind nach Trockenschäden wieder fähig neu auszutreiben oder resistent gegenüber Trockenheit? Welche Grünlandarten halten sich bevorzugt bei Trockenheit? Was passiert mit dem Futterwert und der Futtermenge? Welche Möglichkeiten zur kurzfristigen Anpassung gibt es z. B. im Hinblick auf die Narbensanierung (Methodik, geeignete Nachsaatmischungen, Zeitpunkt)? Welche Möglichkeiten der langfristigen Anpassung bestehen, u. a. hinsichtlich unterschiedlicher geologischer Voraussetzungen?

Es besteht ausreichend Zeit und Möglichkeit für Nachfragen und Diskussion.

Die Veranstaltung beginnt um 18:30 Uhr (Ende gegen 22 Uhr) im Sitzungssaal im Rathaus in Aichhalden, Reißerweg 3, 78733 Aichhalden. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns über reges Interesse.

**23. Landwirtschaftspreis für Unternehmerische Innovationen**

**L•U•I** – Der Innovationspreis für den Ländlichen Raum Nicht nur Landwirte können sich um den Landwirtschaftspreis für Unternehmerische Innovationen, kurz **L•U•I**, bewerben. Erfolg hat bei der Preisvergabe, wer mit seiner Innovation die Landwirtschaft bzw. den ländlichen Raum ein Stück weiterbringt. Das ist in den vergangenen 22 Jahren vielen Landwirten gelungen, aber auch Projektgruppen, Gemeinden oder Einzelpersonen ganz anderer Berufsgruppen. Vergeben wird der Preis in den Kategorien „Landwirtschaft“, „Unternehmenskooperation“ sowie „Initiativen und Gemeinden“.

Der **L•U•I** ist insgesamt mit 5.000 Euro dotiert und wird von der ZG Raiffeisen eG und dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband gestiftet. Sie tragen den **L•U•I** gemeinsam mit den drei berufsständischen Landjugendverbänden in Baden-Württemberg, den Landfrauen- und Bauernverbänden sowie der Universität Hohenheim.

**Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2019**

Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen zu den Bewerbungskriterien und den Siegern der vergangenen Jahre finden Sie unter [www.lui-bw.de](http://www.lui-bw.de).

**Seniorenverband öffentlicher Dienst BW**

**Einladung zu einem gemütlichen Nachmittag**

Liebe Mitglieder des Regionalverbands Wolfach!

Unsere nächste gesellige Veranstaltung, „ein Nachmittag im Städtischen Museum im Herrenhaus in Hausach“, führen wir am Donnerstag, dem 28.03.2019, 14:30 Uhr, durch. Hierzu laden wir alle Mitglieder (und die es werden wollen) recht herzlich ein. Wir treffen uns um 14.30 Uhr im Historischen Keller (Hintereingang Herrenhaus / Hinweistafel vorhanden). Bei Kaffee und Kuchen, zu dem wir Sie eingeladen, werden wir einen kurzweiligen Vortrag über die Schwarzwaldbahn und die damit verbundenen Veränderungen für Hausach hören. Dieser Vortrag wird vom Kulturamtsleiter der Stadt Hausach, Herrn Hartmut Martin, gehalten. Danach werden wir die mit Musik hinterlegte Bildershow „Nostalgie Bahnhof“ auf einem Großbild-Fernseher ansehen. Freunde und Leute, die bei uns hereinschnuppern wollen, sind ebenso gern gesehene Gäste.



**Eine Kooperationsveranstaltung mit der Psychologischen Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche in Haslach Vortrag: Achtsamkeit im Familienleben: Wie kann ich gelassener auf Stress reagieren?**

Rechtzeitige verbindliche Anmeldung bei der AWO Elternschule unbedingt erforderlich!

Besonders im Familien- und Erziehungsalltag gibt es viele Möglichkeiten in Stress zu geraten. Neben der Partnerschaft der Eltern fordern die Eigenheiten der Kinder. So wünschen sich viele Eltern ruhiger, ideenvoller und zugewandter auf ihre Kinder reagieren zu können – besonders in der Hektik des Alltags.

„Achtsamkeit“ (genauer: MBSR – Mindfulness Based Stress Reduction) kann uns helfen auf dem Weg in mehr Gelassenheit. Dabei werden Elemente aus Meditation & Yoga angewendet. Ziel ist es, mehr Wohlbefinden zu erlangen und Stress abzubauen. Denn wer gut im Kontakt mit sich selbst ist, kann ausgeglichener auf seine Umwelt reagieren. Die Veranstaltung soll mit praktischen Übungen und Hintergrundinformationen die Methode vorstellen und neugierig machen.

Termin: Mittwoch 27.03.2019, 19.30h, Gebühr: 8 Euro  
 Ort: Haslach, Caritas Haus Giebelraum, Sandhaasstr.4,  
 Leitung: Matthias Wohlfahrt-Sieben Dipl. Psychologe

### **in Kooperation mit dem Kindergarten Sterntaler in Hofstetten**

#### **Vortrag: Den Selbstwert von Kinder stärken... ohne Strafe oder Lob**

Ihren Selbstwert bringen Kinder mit auf die Welt und brauchen die liebevolle Hinwendung der Eltern und/oder anderer wichtiger Bezugspersonen wie Oma, Opa, Tageseltern, Pflegeeltern usw. um ihn zu erhalten und weiter zu entwickeln. Das Fundament für das Selbstwertgefühl von Kindern ist dasselbe wie das von Erwachsenen:

Selbstwert ist die Erfahrung, gesehen und anerkannt zu werden so wie wir sind und für die Menschen, die uns am meisten bedeuten, wertvoll zu sein.

An diesem Abend, werden wir uns intensiv mit dem Thema Selbstwert auseinandersetzen und Unterstützung erfahren wie wir den Selbstwert unserer Kinder im Alltag stärken können. Gleichzeitig wird es auch darum gehen, dass nicht Belohnung und Bestrafung den Selbstwert von Kindern aufbaut und stärkt, sondern persönliche Mitteilungen die, die Beziehung zwischen Erwachsenen und Kindern nährt. Verbindliche Anmeldung bei der AWO Elternschule unbedingt erforderlich!

Termin: Dienstag 02.04.2019, 19:00 Uhr, Gebühr: 8 EUR

Ort: Hofstetten, Vereinshaus

Referentin: Gertrud Brühl, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Erzieherin

Verbindliche Anmeldung bei : AWO Elternschule Ortenau

Webseite: [www.awo-elternschule-ortenau.de](http://www.awo-elternschule-ortenau.de)

E-Mail: [elternschule@awo-ortenau.de](mailto:elternschule@awo-ortenau.de), Tel.: 0175/ 808 16 12

### **Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert**

#### **Fragen zum beruflichen Wiedereinstieg?**

Telefonprechstunde am 26.03.2019 zwischen 9 und 12 Uhr  
 Am Dienstag, 26.03.2019 haben Frauen und Männer Gelegenheit, sich telefonisch zum Wiedereinstieg in den Beruf zu informieren. Interessierte aus der Ortenau erreichen Esther Wehrle, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Offenburg, unter der Rufnummer 0781 – 93 93 106. Fragen zur Rückkehr ins Berufsleben, zur Beschäftigung in Teilzeit, zur Stellensuche, zu aktuellen Bewerbungsunterlagen und zu Unterstützungsangeboten der Agentur für Arbeit werden beantwortet.

Anrufe sind unverbindlich, Diskretion selbstverständlich. Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Elternzeit oder nach der Pflegezeit von Angehörigen den Weg zurück in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung suchen und bislang noch keinen Kontakt zur Arbeitsagentur hatten.

#### **Familienkasse: Antrag auf Kindergeld ist kostenlos**

Die Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit (BA) distanziert sich von kommerziellen Internetanbietern, die Kindergeldberechtigten gegen die Zahlung eines Entgelts die Abwicklung ihres Kindergeldantrags anbieten. Denn der Antrag auf Kindergeld bei der Familienkasse ist online möglich, kostenlos und datensicher.

Die Familienkasse hat bereits im Frühjahr 2018 die Möglichkeit eingerichtet, Kindergeld online zu beantragen. Aus Sicht der BA entsteht für Eltern bei der Nutzung des kommerziellen Portals daher keinerlei Mehrwert. „Wir können Berechtigten nur raten, einen Antrag auf Kindergeld immer direkt bei uns zu stellen. Wir garantieren für eine rasche, rechtssichere Bearbeitung- und nicht zu-letzt für die Sicherheit der Daten“, so Karsten Bunk, Leiter der Familienkasse der BA.

Das Angebot der Behörde steht auf [www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de) zur Verfügung und lässt sich auf allen PCs, Laptops und marktüblichen mobilen Endgeräten nutzen. Der Service beinhaltet nahezu alle Lebenslagen. Eltern können sowohl für neugeborene, als auch für Kinder, die volljährig werden,

einen Antrag stellen. Auch Nachweise über die Aufnahme eines Studiums oder einer Berufsausbildung können online eingereicht werden.

Im Internet, zum Beispiel über Google, finden sich viele andere Angebote. Häufig sind diese aber nicht aktuell oder enthalten zum Teil nicht mehr gültige Formulare bzw. Merkblätter. Alle aktuellen Informationen, Antragsformulare und Nachweisvordrucke sind im Internet unter [www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de) verfügbar. Informationen gibt es auch telefonisch von Montag bis Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr (gebührenfrei) unter 0800 4 5555 30.

### **Kreisverein Badischer Imker Mittlerer Schwarzwald**

#### **Einladung zur Imker - Winterschulung des Liebe Imkerinnen und Imker,**

am Donnerstag, den 28.03.2019 findet abends um 19:30 Uhr unsere 3. Winterschulung 2019 statt.

Wo? Im Gasthof Ochsen in 77716 Fischerbach  
 Hauptstraße 58, Tel. 07832 2364

Thema: Das Imkern mit dem Schied  
 im angepassten Brutraum

Referent: Christoph Koch, Imkermeister aus Oppenau

Eingeladen sind alle Imkerinnen und Imker sowie interessierte Gäste.

Lasst Euch diesen Termin nicht entgehen, auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Anna Sach / Hans Armbruster (Nachfolger von Willi Schwendemann, der sein Amt des Vorsitzenden nach acht Jahren abgeben konnte)

### **Wirtschaftsministerium schreibt Innovationspreis des Landes für kleine und mittlere Unternehmen aus**

„Ohne Innovationen kann es weder in der Wirtschaft noch in der Gesellschaft einen Fortschritt geben. Mit 4,9 Prozent des Bruttoinlandsprodukts fließt in Baden-Württemberg so viel Geld in Forschung und Entwicklung wie in keinem anderen Bundesland. Und das soll auch so bleiben. Denn wir wollen, dass sich Baden-Württemberg auch in Zukunft als führender Innovations- und Wirtschaftsstandort positioniert. Um im internationalen Wettbewerb Schritt halten zu können, wird die Geschwindigkeit von Innovationsprozessen immer wichtiger“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut am 20. Februar in Stuttgart anlässlich der Veröffentlichung der diesjährigen Ausschreibung. „Mit dem Innovationspreis des Landes zeichnen wir den Ideenreichtum und die Kreativität unseres Mittelstandes aus. Denn er ist das Rückgrat unserer Wirtschaft. Unser Ziel ist es, die klugen Köpfe wie auch die führende technologische Position unserer Südwestwirtschaft sichtbar zu machen und anderen Mut, Neugier und Phantasie für Veränderungen zu geben“, erklärte die Ministerin. Seit 1985 ehrt der Preis unkonventionelle Ideen für innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen. Er ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle (1926-1984) gewidmet. „Ganz egal aus welcher Branche und auf welchem Gebiet. Nutzen Sie die Chance, Ihre Innovation einer hochkarätig besetzten Expertenjury zu präsentieren“, so Hoffmeister-Kraut.

Mit dem Preis sollen kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung oder Anwendung neuer Produkte und technischer Verfahren moderner Technologien ausgezeichnet werden.

**Die Rahmenbedingungen:**

Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2019 eingereicht werden. An dem Wettbewerb können Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten, einem maximalen Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro und Sitz in Baden-Württemberg teilnehmen. Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise werden am 12. November 2019 im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung verliehen.

Ergänzend dazu hat die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro ausgelobt, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll.

Weitere Informationen zum Wettbewerb, die Ausschreibungsunterlagen und Eindrücke der letztjährigen Preisverleihungen gibt es im Internet unter [www.innovationspreis-bw.de](http://www.innovationspreis-bw.de) oder bei den Handwerks-, Industrie- und Handelskammern und dem Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg des Regierungspräsidiums Stuttgart.

**Diakonie****Diakonie Hausach "Club Lichtblick"**

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 26. März 2019 von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück im Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

**Diakonie Hausach „Club Lichtblick“**

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 28. März** zu einem **Spaziergang**. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evang. Kirche.

**„Warm & Lecker“**

Immer **montags** gibt es im Evang. Gemeindehaus Hausach eine **Mahlzeit**, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**.

**Das Finanzamt informiert****Vortragsreihe „Mein Finanzamt erleben“**

Wie bereits berichtet veranstaltet das Finanzamt Offenburg im Rahmen des Projektes Finanzamt der Zukunft verschiedene Vorträge.

Im März sind folgende, kostenfreie Veranstaltungen geplant:

**Freitag, 22.03.2019, 14:00 Uhr und Donnerstag, 28.03.2019, 18:00 Uhr: Elster**

Wie jedes Jahr stehen viele Steuerbürger vor dem Problem, die Steuererklärung zu erstellen. Viele nutzen dabei inzwischen den Vorteil von ELSTER und geben Ihre Steuerklärungsdaten elektronisch ab. Mehr als die Hälfte der abgegebenen Einkommensteuer-Erklärungen werden inzwischen elektronisch übertragen. Alle Anwender mit Gewineinkünften sind verpflichtet, diese Steuerklärungen elektronisch zu übermitteln. Themeninhalt ist die Registrierung in Elster und die Nutzung des Onlineprogramms „MeinElster“.

Auf Wunsch wird im Nachgang zu den Veranstaltungen, die Behandlung einer Photovoltaik-Anlage besprochen.

Die Informationsveranstaltungen finden jeweils in der Zentralen Informations- und Annahmestelle in der Carl-Blos-Str. 2a in Offenburg statt. Der Vortrag bzw. die Bildschirmpräsentation dauert ca. 2 Stunden.

Am Rande der Veranstaltung können auch Einzelprobleme besprochen werden.

Zur besseren Planung ist eine telefonische Anmeldung unter 0781/12026-0 erforderlich.

Ihr Finanzamt

**Vortrag: „HIFU-Therapie bei Prostatakrebs“**

Über eine neue Therapie bei Prostatakrebs informiert Priv.-Doz. Dr. Jörg Simon, Chefarzt der Urologie und Kinderurologie am Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, am Donnerstag, den 28. März um 19 Uhr im Hörsaal/Konferenzraum des Ortenau Klinikums in Offenburg, Standort Ebertplatz. Seit Anfang dieses Jahres bietet die Klinik die sogenannte HIFU-Therapie (Hoch intensiver fokussierter Ultraschall) an, die besonders bei der Behandlung des lokalen Prostatakarzinoms eine vielversprechende Alternative etwa zur Operation oder zur Strahlentherapie darstellt. Im Rahmen seines Vortrags wird Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Jörg Simon das HIFU-Verfahren vorstellen und ausführlich auf Fragen der Teilnehmer eingehen. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Demenzagentur bietet Kurs für Angehörige an**

Die Demenzagentur Kinzigtal bietet in Zusammenarbeit mit den Diensten und Einrichtungen der Altenhilfe vom 06. Mai bis 03. Juni 2019 wieder einen neuen Kurs für Angehörige demenzkranker Menschen an. Die Schulung findet an insgesamt fünf Abenden jeweils montags von 17.30 bis 20.00 Uhr in den Räumen des Mehrgenerationenhauses in Haslach statt.

Verschiedene Referenten aus Altenhilfeeinrichtungen der Region werden Themen beleuchten, die Angehörigen helfen können, die schwierige Situation mit demenzkranken Menschen besser zu meistern. Eine Betreuung ihres Angehörigen während des Kurses kann von der Demenzagentur auf Wunsch gerne organisiert werden.

Der Kurs ist eine anerkannte Schulungsreihe für pflegende Angehörige und auf 12 Teilnehmer begrenzt. Die Pflegekassen übernehmen die Kosten für die gesamte Schulung ab Pflegegrad 1.

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie bei Klaus Allgaier von der Demenzagentur Kinzigtal unter Telefon 07832 99955-220 oder auf der Inter-netseite [www.pflegestuetzpunkt-ortenaunkreis.de](http://www.pflegestuetzpunkt-ortenaunkreis.de)

**Lust auf Besuch?****Ecuadorianische Austauschschüler suchen Gastfamilien!**

Die Austauschschüler der Deutschen Schule Quito (Ecuador) wollen Deutschland hautnah erleben. Dazu sucht das Humboldtteam Familien, die offen sind, einen ecuadorianischen Austauschschüler (ca. 15 Jahre alt) aus dem kleinsten Land Südamerikas als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben, und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators. Die ecuadorianischen Austauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Die Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 22. Juni 2019 bis Samstag, den 27. Juli 2019. Wer Ecuador entdecken möchten, den lädt die Deutsche Schule Quito ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien im Oktober 2019 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: [ute.borger@humboldtteam.com](mailto:ute.borger@humboldtteam.com)

## Leserabe-Schreibwettbewerb 2019

Auch 2019 lobt das AutorenNetzwerk Ortenau-Elsass in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Mediathek Oberkirch wieder seinen beliebten Leserabe-Schreibwettbewerb aus.

Erstmals richtet dieser sich nun nicht mehr allein an Schüler\*innen bis 14 Jahre, sondern auch an Jugendliche ab 15 Jahre und Erwachsene, die in der Ortenau und dem Elsass leben und gern auf Hochdeutschdeutsch oder in alemannischer Mundart (Badisch oder Elsässerditsch) mitmachen möchten.

Das Thema für die bis 14Jährigen lautet: „Am Himmel“. Hier kann man seiner Fantasie freien Lauf lassen. Man könnte zum Beispiel über Sterne und ihre Bilder oder über das Wetter, das Klima oder die Planeten oder über Welt-raumraketen, Aliens oder Geister, die in finsternen Winter-nächten am Himmel spuken, oder über Mondsüchtige als Schlafwandler schreiben. Oder man könnte sich Traum- und Märchenreisen in neue Welten ausdenken, auf einem fernen Planeten eine andere Welt erschaffen oder darüber schreiben, was passieren könnte, wenn ein Meteorit auf unsere Erde fiele, oder was wäre, wenn der Mann im Mond eine Mondfrau wäre.

Älteren ist als Thema „Der Schrank“ vorgegeben. Das mögliche Spektrum reicht vom einfachen Möbelstück bis zu dessen wechselhafter Geschichte, vom Gruselschocker bis zur Komödie oder wohin sonst einen die Fantasie bei diesem Thema treibt. Vielleicht geradewegs in die schriftstellerische „Endorphinose“ oder ins schwarze Druckertintenaus. Vielleicht durch den Schrank in eine Anderswelt oder zum Liebhaber in flagranti. Wer weiß? Wir sind gespannt.

Zugelassen sind eigene, selbst erdachte und geschriebene Prosa und Lyrik in Form von Erzählung, Kurzgeschichte, Krimi, Fantasy, Märchen, Fabel und Gedicht/Lied.

Bis zum Alter von einschließlich 14 Jahren darf der am Computer geschriebene Wettbewerbtext maximal 4500 Anschläge/Zeichen auf DIN A4 umfassen. Handschriftliche Texte dürfen bei großer Handschrift maximal vier, bei kleiner Handschrift maximal drei Seiten lang sein. Wenige Zeilen mehr sind gestattet.

Bei Einreichung eines Liedtextes darf gern ein Notensatz beigelegt werden. Dieser kann, muss aber nicht selbst komponiert sein, doch muss in jedem Fall dessen Urheber angegeben werden.

Ab dem Alter von 15 Jahren darf der am Computer geschriebene Wettbewerbtext maximal 6000 Anschläge/Zeichen auf DIN A4 umfassen. Handschriftliche Texte dürfen bei großer Handschrift maximal sechs, bei kleiner Handschrift maximal vier Seiten lang sein. Auch hier sind wenige Zeilen mehr erlaubt.

Alle Texte müssen oben und unten sowie an beiden Seiten jeweils mindestens 1,5 cm Abstand aufweisen. Das ist wichtig, weil alle Texte zur Auswertung durch die Jury zunächst digitalisiert und anonymisiert werden müssen. Dabei darf kein Textverlust entstehen. Bei fehlendem oder zu geringem Randabstand schneidet der Scanner Textteile ab. Diese Texte können nicht zur Wertung zugelassen werden.

Pro Teilnehmer\*in darf ein Text eingereicht werden, also entweder ein Prosa- oder ein Lyrik-Text.

Die Teilnahme mit sowohl einem Prosa- als auch einem Lyrik-Text ist nicht gestattet.

Gruppenarbeit Gleichaltriger ist erlaubt. In diesem Fall sind alle beteiligten Urheber\*innen mit Vor- und Nachnamen sowie Altersangaben aufzuführen. Ein eventuell errungener Preis muss in diesem Fall von den betreffenden Urheber\*innen miteinander geteilt werden. Alternativ kann ein Gruppenpreis auch für eine Klassenkasse oder eine Klassenbücherecke vergeben werden.

Nicht zugelassen ist eine Gruppenarbeit zwischen jüngeren und älteren Teilnehmer\*innen.

Die Jury ist gehalten, Rechtschreibfehler milde zu werten. Wichtiger sind Kreativität, Originalität und Eigenständig-

keit. Erwachsene sollten deshalb vermeiden, den eigenhändig verfassten Wettbewerbtext eines Kindes zu optimieren oder korrigierend abzutippen. Es könnte die Wertungschancen beeinträchtigen oder zur Nichtwertung führen.

Jedem Wettbewerbtext muss ein kleiner Lebenslauf mit genauer Altersangabe in Jahren plus Geburtsdatum, der eigenen Postanschrift, Telefonnummer und (wenn vorhanden) Email-Adresse sowie bei Schüler\*innen mit Angabe der Schulanschrift plus Klassenstufe beigelegt werden. Wettbewerbtexte ohne diese Angaben können nicht berücksichtigt werden.

Die Zusendung der Wettbewerbsbeiträge kann auf dem traditionellen Postweg und per Email mit Anhang erfolgen. Da die Jury alle Beiträge digital bearbeitet, ist die Zusendung per Email mit Anhang willkommen, jedoch keine Bedingung.

Die Empfängeradresse lautet wahlweise: AutorenNetzwerk Ortenau-Elsass, Hansjakobstr. 5 in 77704 Oberkirch oder [autorennetzwerk.ortenau-elsass@t-online.de](mailto:autorennetzwerk.ortenau-elsass@t-online.de) Einsendeschluss ist der 12. Mai 2019. Es gilt der Poststempel oder die Sendeuhrzeit.

Sollte eine Einsendung ausnahmsweise nur mit kleiner Verzögerung von bis zu vier Tagen vorgenommen werden können, bitte eine entsprechende Nachricht an das AutorenNetzwerk richten.

Die Auswertung aller Einsendungen erfolgt durch eine Jury aus Mitgliedern des AutorenNetzwerks Ortenau-Elsass und des Fördervereins der Mediathek Oberkirch. Alle Einsendungen werden nach Genre in Altersgruppen und gegebenenfalls Sprachgruppen sortiert. Jede Einsendung wird von mehreren Jurymitgliedern geprüft und bewertet. Aus der Summe aller Wertungen wird die Endwertung gebildet.

Zu erringen sind Gewinnerurkunden sowie kleine gestaffelte Geld- und Sachpreise vom jeweils ersten bis dritten Preis. Alle Teilnehmer\*innen, die 2019 keinen dieser Preise erzielen, erhalten einen kleinen Teilnehmerpreis als Dankeschön fürs Mitmachen.

Alle Gewinne werden in jeweils einer speziellen Feierstunde für Kinder bzw. Jugendliche und Erwachsene überreicht.

Zu diesem Anlass ist der Vortrag der Gewinnertexte oder von Ausschnitten daraus erwünscht, aber keine Pflicht. Entsprechende Absprachen werden vorab getroffen.

Gewinne können nur persönlich und vor Ort in Empfang genommen werden. Nicht persönlich entgegengenommene Gewinne müssen leider verfallen.

Ort, Datum und Uhrzeit der beiden Feierstunden werden nach Einsendeschluss und Auswertung persönlich und in der Presse bekannt gegeben.

In bestimmten Fällen kann auf Anfrage eine Preisverleihung auch im Rahmen einer schulischen Feierstunde erfolgen.

Weitere Informationen über das AutorenNetzwerk Ortenau-Elsass, seine Mitglieder, Termine und Veranstaltungen sowie die Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Mediathek Oberkirch und den Leserabe-Schreibwettbewerb findet man hier: [www.autorennetzwerk-ortenau.de](http://www.autorennetzwerk-ortenau.de)



*für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause*

**Pflege mobil**

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon

**0 78 34 / 86 73 03**

Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • [www.pflegemobil-wol.de](http://www.pflegemobil-wol.de)



**Gemeindeverwaltung Oberwolfach**

**Telefon mit Durchwahl**

Bürgermeisteramt Oberwolfach, Vermittlung		07834/8383-0
- Fax		07834/83 83-25 + 26
E-Mail-Adresse	gemeinde@oberwolfach.de	
Internet	www.oberwolfach.de	
Bürgermeister	Matthias Bauernfeind	8383-13
E-Mail-Adresse	buergermeister@oberwolfach.de	
Sprechzeiten nach Vereinbarung		
Sekretariat	Linda de Felice	8383-13
Vermietungen		
Standesamt, Personalamt, Bauabteilung		
Grundbucheinsichtsstelle		
Hauptamtsleiter	Anton Schöner	8383-18
Sozialamt, Ordnungsamt, Landwirtschaftsamt		
Gewerbeamt, Post- u. Pressestelle, Fundbüro		
	Petra Neef	8383-15
Einwohnermeldeamt, Passamt Schulverwaltung		
(vormittags)	Annette Rauber	8383-12
Rechnungsamt		
Rechnungsamtsleiter	Thomas Springmann	8383-16
Steuern, Gemeindekasse	Manuela Armbruster	8383-17
Wasser/ Abwasser		
Vermietungen	Christine Richber	8383-19
Tourist-Info	Carina Himmelsbach	8383-11
	Rita Feger	
Bauhofleitung, Gebäudemanagement		
	Martin Klausmann	8383-20
	Mobil:	0160/4787434
Gemeindebauhof, Schwarzwaldstraße 11		
oder mobil in dringenden Fällen		869095
		0171/7795231
		0170/9369668
Wassermeisterin:	Simone Mader	0171/7794869
Dorfhelferinnenstation		
Einsatzleitung:	Susanne Ferber	07832/9741792
Dorfhelferin:	Monika Rauber	4676
Alten- und Pflegeheim St. Luitgard		378
Kindergarten St. Josef		1383
Festhalle Oberwolfach		327
Hausmeister: Lorenz Armbruster	Mobil 0151/17847610	
Wolftalschule		4058
- Fax		1224
Wolftalsporthalle		859128
Feuerwehr Gerätehaus Kirche		867863
MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik		9420
- Fax		859362
Grube Wenzel		868392
Forstrevier Oberwolfach-Süd, Revierleiter: Markus Schätzle		
	Tel. 07834/47154, Mobil: 0162/2535771	
Forstrevier Oberwolfach-Nord, Revierleiter: Manfred Henkes		
	Tel. 07834/9883402, Mobil: 0162/2535768	
Stördienst Holzheizwerk KWA		
Firma Fleig Hausach		07831/7860
Martin Allgaier	Tel. 9883404 (AFW), Mobil:171/4450100	
Störungsnummer E-Werk		07821/280-0
Sprechzeiten Rathaus		
Montag bis Freitag:		8.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:		15.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung		

**Amtliche Bekanntmachungen**



**Unser Bauhofteam sucht Verstärkung!**

Die Gemeinde Oberwolfach sucht zum 1. Juni 2019 für den kommunalen Bauhof

**einen engagierten Mitarbeiter (m/w/d)**

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

**Aufgabenschwerpunkte:**

- Stellvertretung der Wassermeisterin
- allgemeine Bauhofarbeiten
- Mitarbeit bei Tiefbauprojekten.

**Ihre Kompetenzen:**

- eine abgeschlossene Ausbildung, wenn möglich aus einem der Fachbereiche GaLaBau, Maurer, Tief-/Straßenbau; alternativ (als Stellvertretung der Wassermeisterin) Anlagemechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik o.ä.
- einschlägige Berufserfahrung
- Führerschein Klasse B/BE (Führerschein Klasse C1E und T wäre von Vorteil)
- selbständiges, teamorientiertes und zuverlässiges Arbeiten.

**Wir bieten Ihnen:**

- eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe in einem kleinen Team
- leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den üblichen Sozialleistungen
- unbefristete Beschäftigung nach erfolgreicher Probezeit.

**Sind Sie neugierig geworden?** Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 31. März 2019 an die Gemeinde Oberwolfach, Personalamt, Rathausstraße 1 in 77709 Oberwolfach oder per E-Mail an aschoener@oberwolfach.de. Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Bauhofleiter Martin Klausmann, Telefon: 07834 8383 20 oder Personalamt, Anton Schöner, Telefon 07834 8383 18 gerne zur Verfügung.

## **Liebe Bürgerinnen und Bürger von Oberwolfach,**

am 26. Mai 2019 sind Kommunalwahlen in Baden-Württemberg. Alle Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren haben die Möglichkeit einen neuen Gemeinderat zu wählen. Auch in den kommenden Jahren stehen viele spannende Themen an, die von den Mitgliedern des Gemeinderats aktiv mitgestaltet werden.

Eine kleine Auswahl der vielfältigen Themen, die den neuen Gemeinderat künftig beschäftigen werden sind u.a.

- Zukunftsfähigkeit der öffentlichen Wasserversorgung
- Breitbandversorgung in der Gemeinde
- Weiterentwicklung des qualitativ hohen pädagogischen Bildungsangebots
- Infrastrukturprojekte (Straßensanierungen, Brückensanierungen, Bau Radweg)
- Weiterentwicklung des kommunalen Klimaschutzkonzepts (z.B. Nahwärmeversorgung)
- Zukunftsfähige Ausrichtung und Ausstattung der freiwilligen Feuerwehr
- Interkommunale Projekte mit der Stadt Wolfach, der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
- und dem ganzen Kinzigtal
- Weiterentwicklung der touristischen Ausrichtung der Gemeinde
- Mobilität im ländlichen Raum
- Stärkung des Zusammenlebens innerhalb der Dorfgemeinschaft über Kulturen und Generationen hinweg
- Offenhaltung der Landschaft
- Erhaltung der Lebensqualität der Gemeinde

Auch Sie wollen die Zukunft der Gemeinde Oberwolfach aktiv mitgestalten? Die Fraktionen des Gemeinderats freuen sich über Bewerberinnen und Bewerber zur Gemeinderatswahl (Abgabe der Listen am 28. März um 18 Uhr) und eine hohe Wahlbeteiligung am 26. Mai 2019.

Matthias Bauernfeind, Bürgermeister

Erna Armbruster, 1. Bürgermeisterstellvertreterin (Gemeinderätin Freie Wähler)

Dietmar Baur (Gemeinderat Freie Wähler)

Martin Dieterle (Gemeinderat Freie Wähler)

Roland Haas (Gemeinderat Freie Wähler)

Holger Mai (Gemeinderat Freie Wähler)

Martin Rebbe (Gemeinderat Freie Wähler)

Michaela Rothfuß (Gemeinderätin Freie Wähler)

Johannes Sum (Gemeinderat CDU)

Regina Sum, 2. Bürgermeisterstellvertreterin (Gemeinderätin Freie Wähler)

Martin Welle (Gemeinderat CDU)

Gemeinde Oberwolfach

Ortenaukreis

## **Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften**

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Oberwolfach am 12.03.2019 folgende Satzung beschlossen:

### **I. Rechtsform und Zweckbestimmung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte**

#### **§ 1 Rechtsform/Anwendungsbereich**

- (1) Die Gemeinde betreibt die Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte als eine gemeinsame öffentliche Einrichtung in der Form einer unselbständigen Anstalt des öffentlichen Rechts.
- (2) Obdachlosenunterkünfte sind die zur Unterbringung

von Obdachlosen von der Gemeinde bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.

- (3) Flüchtlingsunterkünfte sind die zur Unterbringung von Personen nach den §§ 17 und 18 des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen (Flüchtlingsaufnahmegesetz - FlüAG-, vom 19.12.2013, GBl. 2013, S. 493) von der Gemeinde bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.
- (4) Die Unterkünfte dienen der Aufnahme und i. d. R. der vorübergehenden Unterbringung von Personen, die obdachlos sind oder sich in einer außergewöhnlichen Wohnungsnotlage befinden und die erkennbar nicht fähig sind, sich selbst eine geordnete Unterkunft zu beschaffen oder eine Wohnung zu erhalten.

### **II. Gemeinsame Bestimmungen für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte**

#### **§ 2 Benutzungsverhältnis**

Das Benutzungsverhältnis ist öffentlich-rechtlich ausgestaltet. Ein Rechtsanspruch auf die Unterbringung in einer bestimmten Unterkunft oder auf Zuweisung von Räumen bestimmter Art und Größe besteht nicht.

#### **§ 3 Beginn und Ende der Nutzung**

- (1) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit dem Zeitpunkt, in dem der Benutzer die Unterkunft bezieht.
- (2) Die Beendigung des Benutzungsverhältnisses erfolgt durch schriftliche Verfügung der Gemeinde. Soweit die Benutzung der Unterkunft über den in der Verfügung angegebenen Zeitpunkt hinaus fortgesetzt wird, endet das Benutzungsverhältnis mit der Räumung der Wohnung.

#### **§ 4 Benutzung der überlassenen Räume und Hausrecht**

- (1) Die als Unterkunft überlassenen Räume dürfen nur von den eingewiesenen Personen und nur zu Wohnzwecken benutzt werden.
- (2) Der Benutzer der Unterkunft ist verpflichtet, die ihm zugewiesenen Räume samt dem überlassenen Zubehör pfleglich zu behandeln, im Rahmen der durch ihre bestimmungsgemäße Verwendung bedingten Abnutzung instandzuhalten und nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses in dem Zustand herauszugeben, in dem sie bei Beginn übernommen worden sind. Zu diesem Zweck ist ein Übernahmeprotokoll aufzunehmen und vom Eingewiesenen zu unterschreiben.
- (3) Veränderungen an der zugewiesenen Unterkunft und dem überlassenen Zubehör dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Gemeinde vorgenommen werden. Der Benutzer ist im Übrigen verpflichtet, die Gemeinde unverzüglich von Schäden am Äußeren oder Inneren der Räume in der zugewiesenen Unterkunft zu unterrichten.
- (4) Der Benutzer bedarf ferner der schriftlichen Zustimmung der Gemeinde, wenn er

1. in die Unterkunft entgeltlich oder unentgeltlich einen Dritten aufnehmen will, es sei denn, es handelt sich um eine unentgeltliche Aufnahme von angemessener Dauer (Besuch);
2. die Unterkunft zu anderen als zu Wohnzwecken benutzen will;
3. ein Schild (ausgenommen übliche Namensschilder), eine Aufschrift oder einen Gegenstand in gemeinschaftlichen Räumen, in oder an der Unterkunft oder auf dem Grundstück der Unterkunft anbringen oder aufstellen will;
4. ein Tier in der Unterkunft halten will;

5. in der Unterkunft oder auf dem Grundstück außerhalb vorgesehener Park-, Einstell- oder Abstellplätze ein Kraftfahrzeug abstellen will;
  6. Um-, An- und Einbauten sowie Installationen oder andere Veränderungen in der Unterkunft vornehmen will.
- (5) Die Zustimmung wird grundsätzlich nur dann erteilt, wenn der Benutzer eine Erklärung abgibt, dass er die Haftung für alle Schäden, die durch die besonderen Benutzungen nach Abs. 3 und 4 verursacht werden können, ohne Rücksicht auf eigenes Verschulden, übernimmt und die Gemeinde insofern von Schadensersatzansprüchen Dritter freistellt.
  - (6) Die Zustimmung kann befristet und mit Auflagen versehen erteilt werden. Insbesondere sind die Zweckbestimmung der Unterkunft, die Interessen der Haus- und Wohngemeinschaft sowie die Grundsätze einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung zu beachten.
  - (7) Die Zustimmung kann widerrufen werden, wenn Auflagen oder sonstige Nebenbestimmungen nicht eingehalten, Hausbewohner oder Nachbarn belästigt oder die Unterkunft bzw. das Grundstück beeinträchtigt werden.
  - (8) Bei vom Benutzer ohne Zustimmung der Gemeinde vorgenommenen baulichen oder sonstigen Veränderungen kann die Gemeinde diese auf Kosten des Benutzers beseitigen und den früheren Zustand wieder herstellen lassen (Ersatzvornahme).
  - (9) Die Gemeinde kann darüber hinaus die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um den Anstaltszweck zu erreichen.
  - (10) Die Beauftragten der Gemeinde sind berechtigt, die Unterkünfte in angemessenen Abständen und nach rechtzeitiger Ankündigung werktags in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr zu betreten. Sie haben sich dabei gegenüber dem Benutzer auf dessen Verlangen auszuweisen. Bei Gefahr im Verzug kann die Unterkunft ohne Ankündigung jederzeit betreten werden. Zu diesem Zweck wird die Gemeinde einen Wohnungsschlüssel zurückbehalten.

#### **§ 5 Instandhaltung der Unterkünfte**

- (1) Der Benutzer verpflichtet sich, für eine ordnungsgemäße Reinigung, ausreichende Lüftung und Heizung der überlassenen Unterkunft zu sorgen.
- (2) Zeigt sich ein wesentlicher Mangel der Unterkunft oder wird eine Vorkehrung zum Schutze dieser oder des Grundstücks gegen eine nicht vorhersehbare Gefahr erforderlich, so hat der Benutzer dies der Gemeinde unverzüglich mitzuteilen.
- (3) Der Benutzer haftet für Schäden, die durch schuldhaftes Verletzung der ihm obliegenden Sorgfalts- und Anzeigepflicht entstehen, besonders wenn technische Anlagen und andere Einrichtungen unsachgemäß behandelt, die überlassene Unterkunft nur unzureichend gelüftet, geheizt oder gegen Frost geschützt wird. Insoweit haftet der Benutzer auch für das Verschulden von Haushaltsangehörigen und Dritten, die sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhalten. Schäden und Verunreinigungen, für die der Benutzer haftet, kann die Gemeinde auf Kosten des Benutzers beseitigen lassen.
- (4) Die Gemeinde wird die in § 1 genannten Unterkünfte und Hausgrundstücke in einem ordnungsgemäßen Zustand erhalten. Der Benutzer ist nicht berechtigt, auftretende Mängel auf Kosten der Gemeinde zu besei-

tigen.

#### **§ 6 Räum- und Streupflicht**

Dem Benutzer obliegt die Räum- und Streupflicht nach der örtlichen Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung).

#### **§ 7 Hausordnungen**

- (1) Die Benutzer sind zur Wahrung des Hausfriedens und zur gegenseitigen Rücksichtnahme verpflichtet.
- (2) Zur Aufrechterhaltung der Ordnung in der einzelnen Unterkunft kann die Verwaltung besondere Hausordnungen, in denen insbesondere die Reinigung der Gemeinschaftsanlagen und -räume bestimmt werden, erlassen.

#### **§ 8 Rückgabe der Unterkunft**

- (1) Bei Beendigung des Benutzungsverhältnisses hat der Benutzer die Unterkunft vollständig geräumt und sauber zurückzugeben. Alle Schlüssel, auch die vom Benutzer selbst nachgemachten, sind der Gemeinde bzw. ihren Beauftragten zu übergeben. Der Benutzer haftet für alle Schäden, die der Gemeinde oder einem Benutzungsnachfolger aus der Nichtbefolgung dieser Pflicht entstehen.
- (2) Einrichtungen, mit denen der Benutzer die Unterkunft versehen hat, darf er wegnehmen, muss dann aber den ursprünglichen Zustand wieder herstellen. Die Gemeinde kann die Ausübung des Wegnahmerechts durch Zahlung einer angemessenen Entschädigung abwenden, es sei denn, dass der Benutzer ein berechtigtes Interesse an der Wegnahme hat.

#### **§ 9 Haftung und Haftungsausschluss**

- (1) Die Benutzer haften vorbehaltlich spezieller Regelungen in dieser Satzung für die von ihnen verursachten Schäden.
- (2) Die Haftung der Gemeinde, ihrer Organe und ihrer Bediensteten gegenüber den Benutzern und Besuchern wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Für Schäden, die sich die Benutzer einer Unterkunft bzw. deren Besucher selbst gegenseitig zufügen, übernimmt die Gemeinde keine Haftung.

#### **§ 10 Personenmehrheit als Benutzer**

- (1) Erklärungen, deren Wirkungen eine Personenmehrheit berühren, müssen von oder gegenüber allen Benutzern abgegeben werden.
- (2) Jeder Benutzer muss Tatsachen in der Person oder in dem Verhalten eines Haushaltsangehörigen oder eines Dritten, der sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhält, die das Benutzungsverhältnis berühren oder einen Ersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen.

#### **§ 11 Verwaltungszwang**

Räumt ein Benutzer seine Unterkunft nicht, obwohl gegen ihn eine bestandskräftige oder vorläufig vollstreckbare Umsetzungsverfügung vorliegt, so kann die Umsetzung durch unmittelbaren Zwang nach Maßgabe des § 27 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes vollzogen werden. Dasselbe gilt für die Räumung der Unterkunft nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses durch schriftliche Verfügung (§ 3 Abs. 2 Satz 1).

### **III. Gebühren für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlings-unterkünfte**

#### **§ 12 Gebührenpflicht und Gebührenschuldner**

- (1) Für die Benutzung der in den Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften in Anspruch genommenen Räume



werden Gebühren erhoben.

- (2) Gebührenschuldner sind diejenigen Personen, die in den Unterkünften untergebracht sind. Personen, die eine Unterkunft gemeinsam benutzen, sind Gesamtschuldner.

#### § 13 Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe

- (1) Bemessungsgrundlage für die Höhe der Gebühr ist der überlassene Wohnplatz.
- (2) Die Gebühr einschließlich der Betriebskosten beträgt 174 Euro pro Wohnplatz und Kalendermonat.
- (3) Bei der Errechnung der Gebühr nach Absatz 2 nach Kalendertagen, wird für jeden Tag der Benutzung 1/30 der monatlichen Gebühr zugrunde gelegt.

#### § 14 Entstehung der Gebührenschuld, Beginn und Ende der Gebührenpflicht

- (1) Die Gebührenpflicht beginnt mit dem Einzug in die Unterkunft und endet mit dem Tag der Räumung.
- (2) Die Gebührenschuld für einen Kalendermonat entsteht mit dem Beginn des Kalendermonats. Beginnt die Gebührenpflicht im Laufe des Kalendermonats, so entsteht die Gebührenschuld für den Rest dieses Kalendermonats mit dem Beginn der Gebührenpflicht.

#### § 15 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Benutzungsgebühr wird durch Gebührenbescheid festgesetzt. Sie wird zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids zur Zahlung fällig.
- (2) Beginnt oder endet die Gebührenpflicht im Laufe eines Kalendermonats, wird die Benutzungsgebühr nach den angefangenen Kalendertagen festgesetzt. Für die Fälligkeit gilt Abs. 1 Satz 2.
- (3) Eine vorübergehende Nichtbenutzung der Unterkunft entbindet den Benutzer nicht von der Verpflichtung, die Gebühren entsprechend Abs. 1 und 2 vollständig zu entrichten.

### IV. Schlussbestimmungen

#### § 16 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.04.2019 in Kraft.

Oberwolfach, 13.03.2019

Matthias Bauernfeind  
Bürgermeister

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich, innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Oberwolfach geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

## Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich bei Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.

Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 07:45 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter [www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi](http://www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi) abgerufen werden.

**Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555**



## Mitfahrbänkle



**Mitfahrbänkle**

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle gegenüber vom „Landgasthof zum Walkenstein“ im Ortsteil Walke und neben dem „Holzlände“ im Ortsteil Kirche stechen sofort ins Auge.

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los.

Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

## Aus dem Gemeindegeschehen

### Deine 1. Wahl

Am 15.03.19 fand in der Festhalle die Infoveranstaltung „Deine 1. Wahl“ statt. Eingeladen waren alle Erstwähler im Alter von 16-22 Jahren, die bei den kommenden Kommunal- und Europawahlen am 26.05.2019 zum ersten Mal wählen dürfen.

Nach einem allgemeinen Teil zum Thema Wahlen wurden die Jugendlichen in drei Gruppen aufgeteilt. In den

Gruppen wurden sie jeweils über die Gemeinderats-, Kreistags, und Europawahlen informiert. Zum Abschluss berichteten die beiden Gemeinderätinnen Erna Armbruster und Regina Sum über ihre Arbeit im Gemeinderat.



**Gemeindebesuch Frau Boser**



Am Freitag den 15. März besuchte die Abgeordnete Sandra Boser (Grünen) auf Einladung des Vorstands der FBG Wolfach / Oberwolfach und der FBG Gutach die Gemeinde Oberwolfach. Neben den Bürgermeistern war auch Thomas Schneider, Bürgermeister von Fischerbach als Vertreter für den Kinzigtalsprengel anwesend. Die Vorstandsmitglieder tauschten sich mit Frau Boser über die aktuelle Forstreform aus.

**Tag der Begegnung – Seniorennachmittag**



Am Sonntag, den 17. März fand der traditionelle Seniorennachmittag der Gemeinde Oberwolfach unter dem Motto „Tag der Begegnung“ in der Festhalle statt. Zahlreiche ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger sind wieder der Einladung des Gemeinderats gefolgt. Bürgermeister Matthias Bauernfeind führte durch ein kurzweiliges Programm, dass wieder von einigen Vereinen gestaltet wurde. Auch dieses Jahr eröffnete traditionell die Jugendkapelle der Trachtenkappelle Oberwolfach den Nachmittag. Der Kindergarten St. Josef folgte mit einem Auftritt. Die Seniorentanzgruppe animierte die Besucher zum mitmachen. Darauf folgte ein Auftritt der jüngsten der Trachtengruppe Oberwolfach. Werner Günther stellte in einem kurzweiligen Vortrag die Arbeit des Mineralienvereins und des Museums für Mineralien und Mathematik (MiMa) vor. Bürgermeister Bauernfeind stellte gemeinsam mit der Projektbegleiterin Frau Lena Hummel den Generationen.Dialog. Oberwolfach vor. Der Kinderchor „Wolfaltspatzen“, zog auch ohne die erkrankte Dirigentin Christine Dietrich, das Publikum in seinen Bann. Den Abschluss machte Martha Müller die ein Gedicht vortrug. Traditionell sorgten die Damen und Herren des Gemeinderats für das leibliche Wohl und versorgten die Anwesenden mit Kaffee und Kuchen. Die Anwesenden dankten den Organisatoren mit einem tosenden Applaus.





## Aus dem Gemeinderat

### Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 12.02.2019

**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 19:37 Uhr  
**Anwesend:** 12 Mitglieder  
**Entschuldigt:** -

#### TOP 1

##### Bürgerfragestunde

Es sind keine Bürger/innen anwesend.

#### TOP 2

##### Tourismus; Vorstellung der Übernachtungszahlen 2018

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Bürgermeister Bauernfeind berichtet, dass 2018 59.626 Übernachtungen gemeldet wurden. Die Ankünfte lagen bei 14.560.

Gemeinderat Dieterle merkt an, dass die vorliegende Statistik nicht aussagekräftig genug sei. Er würde sich Angaben zur Auslastung der Betrieb bzw. zur Anzahl der Betten wünschen.

Bürgermeister Bauernfeind antwortet, dass die Angaben in die nächste Statistik aufgenommen werden.

Der Gemeinderat nimmt die Übernachtungszahlen für 2018 zur Kenntnis.



**TOP 3****Tourismus; Museum für Mineralien und Mathematik (MiMa) und Grube Wenzel; Vorstellung der Besucherzahlen 2018**

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Bürgermeister Bauernfeind informiert, dass 2018 6.096 Besucher das MiMa besucht haben. Im Besucherbergwerk Grube Wenzel waren es 8.278 Besucher.

Gemeinderat Welle erkundigt sich nach den verschiedenen Aktionen in der Grube Wenzel.

Bürgermeister Bauernfeind berichtet, dass die Veranstaltungen zu Halloween sehr gut angenommen worden seien. Auch das Angebot „Wein und Bergbau“ sei ab dem zweiten Termin gut genutzt worden. Die Veranstaltung „Sagenhafter Bergbau“ sei weniger gut besucht worden und werde deshalb nicht weitergeführt.

Gemeinderätin Erna Armbruster wüsste gerne, wie viele Gastgeber ihren Gästen das MiMa und die Grube Wenzel empfehlen.

Bürgermeister Bauernfeind antwortet, dass dies in einer Statistik ausgewertet werden könne.

Der Gemeinderat nimmt die Besucherzahlen für 2018 zur Kenntnis.

**TOP 4****Beratung und Beschluss über den Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „Wasser- und Energieversorgung“ 2019**

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Herr Springmann erklärt, dass bereits in der letzten Gemeinderatsitzung über den Wirtschaftsplan beraten worden sei.

Gemeinderätin Luxem-Fritsch möchte wissen, ob die vorgesehene Höhe der Kassenkredite ausreichend sei.

Herr Springmann antwortet, dass diese ausreiche.

Gemeinderätin Luxem-Fritsch erkundigt sich weiterhin, weshalb der Personalaufwand 2019 höher als im vergangenen Jahr sei.

Herr Springmann erklärt, dass dies u.a. an der Bereitschaftsvergütung für das bestehende Personal liege.

Der Gemeinderat berät und beschließt einstimmig den Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „Wasser- und Energieversorgung“.

**TOP 5****Beratung und Beschluss über den Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „Öffentliche Abwasserbeseitigung“ 2019**

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Herr Springmann erklärt, dass der Gemeinderat bereits in seiner letzten Sitzung über den Wirtschaftsplan beraten habe.

Der Gemeinderat berät und beschließt einstimmig den Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „Öffentliche Abwasserbeseitigung“.

**TOP 6****Beschluss über den Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „Pflegeheim St. Luitgard“**

Es wird auf die Tischvorlage verwiesen.

Bürgermeister Bauernfeind erklärt, dass wegen der Restabwicklung von verwaltungstechnischen Vorgängen auch 2019 ein Wirtschaftsplan für das Pflegeheim St. Luitgard benötigt werde.

Herr Springmann ergänzt, dass das Gebäude rechtlich gesehen noch der Gemeinde gehöre und dies in dem vorliegenden Wirtschaftsplan berücksichtigt worden sei. Im Wirtschaftsplan würden unter anderem auch die Wärme- und Stromlieferungen durch das BHKW an den Caritasverband dargestellt.

Der Eigenbetrieb solle 2019 abgewickelt werden.

Gemeinderat Rebbe erkundigt sich nach dem Hausmeister. Herr Springmann erklärt, dass Herr Armbruster weiterhin für das Pflegeheim als Hausmeister zuständig sei. Die Gemeinde erhalte für die Arbeiten Ersätze vom Caritasverband.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „Pflegeheim St. Luitgard“.

**TOP 7****Besetzung des Gemeindevahlausschusses**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zusammensetzung des Gemeindevahlausschusses für die am Sonntag, den 26.05.2019 stattfindenden Kommunalwahlen:

Vorsitzender:	Anton Schöner
Beisitzer und stellv. Vorsitzender:	Dietmar Baur
Beisitzer:	Holger Mai
Beisitzerin:	Monika Luxem-Fritsch
Beisitzerin und Schriftführerin:	Lauresa Kameraj
Beisitzer und stellv. Schriftführer:	Albert Echle

**TOP 8****Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Satzung über die Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit.

**TOP 9****Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer**

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen. In die Satzung soll die Befreiung von brauchbaren Jagdhunden aufgenommen werden.

Gemeinderat Dieterle beantragt, auch die Höhe der Hundesteuer anzupassen.

Herr Springmann rät davon ab, die Hundesteuer rückwirkend zu erhöhen.

Gemeinderat Rebbe spricht sich gegen die Änderung der Satzung aus. Er sehe keinen Sinn darin, Jagdhunde von der Steuer zu befreien. Jagdhunde seien wichtig, er würde jedoch eine Unterstützung außerhalb der Hundesteuer bevorzugen.

Bürgermeister Bauernfeind lässt über die Anträge separat abstimmen.

Drei Gemeinderäte stimmen dafür, auch die Höhe der Hundesteuer anzupassen und in der nächsten Gemeinderatsitzung darüber zu beschließen. Neun Gemeinderäte stimmen gegen diesen Antrag.

Der Gemeinderat beschließt mit acht Stimmen die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer. Vier Gemeinderäte stimmen dagegen.

**TOP 10****Vergabe Ingenieurleistungen Nahwärme Ortsmitte**

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Gemeinderätin Luxem-Fritsch möchte wissen, ob die Leistungen beschränkt ausgeschrieben hätten werden müssen. Herr Springmann antwortet, dass Ingenieurleistungen nicht ausgeschrieben werden müssten.

Der Gemeinderat beauftragt einstimmig das Ingenieurbüro Schuler, Bietigheim-Bissingen, mit den Planungsleistungen zur Errichtung des Wärmeverbundes Ortsmitte-MiMa.

### TOP 11

#### Digital.Labor; Zwischenbericht

Bürgermeister Bauernfeind berichtet, dass gemeinsam mit den Gemeinden Bad Rippoldsau-Schapbach und Bad Peterstal-Griesbach das Digital.Labor stattgefunden habe. Für Oberwolfach haben unter anderem Gemeinderat Mai und Frau Himmelsbach, sowie Frau Reitsamer und Herr Armbruster teilgenommen.

Das Digital.Labor sei von einem Kommunikationsbüro moderiert worden.

Unter anderem sei über die Themen Forst, Bildung und Mobilität gesprochen worden.

Gemeinderätin Armbruster möchte wissen, wie es nun weitergehe.

Bürgermeister Bauernfeind antwortet, dass es nach aktuellem Stand keine weiteren Termine gebe.

### TOP 12

#### Bekanntgaben der Verwaltung

Bürgermeister Bauernfeind informiert, dass im nächsten Bürger-Info die Wahlbekanntmachung veröffentlicht werde.

Außerdem weißt Bürgermeister Bauernfeind darauf hin, dass die Festhalle gerne einmal für eine Veranstaltung zur Werbung von Kandidat/innen für die kommende Wahl kostenlos bereitgestellt werden kann.

### TOP 13

#### Anfragen aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Welle möchte wissen, ob das Thema Beerdigungen in der nächsten Gemeinderatsitzung noch einmal besprochen werden kann.

Bürgermeister Bauernfeind informiert, dass ein Termin mit der Kirchengemeinde und dem Bestattungsunternehmen stattfinden werde.

Gemeinderat Welle bringt vor, er halte es für nicht gerechtfertigt, dass die 30km/h-Zone in Wolfach verlängert worden sei. Dies sollte vom Landratsamt geprüft werden.

Bürgermeister Bauernfeind weist darauf hin, dass der Sachverhalt in der kommenden Ausgabe des Bürger-Infos erklärt werde.

Gemeinderat Rebbe merkt an, dass er die Verlängerung der 30 km/h-Zone gut finde.

Bürgermeister Bauernfeind möchte vom Gemeinderat wissen, ob sich die Gemeinde ans Landratsamt oder an das Regierungspräsidium wenden soll. Die Mehrheit des Gemeinderats spricht sich dagegen aus.

Gemeinderat Haas erklärt, er habe erwartet, dass in der heutigen Sitzung über die Ausschreibung für das Geländer an der Gelbachbrücke gesprochen werde.

Bürgermeister Bauernfeind antwortet, dass voraussichtlich im März darüber beraten werde.

Gemeinderat Haas denkt, dass die Brücke nicht bis April fertig werde.

Gemeinderat Haas kritisiert dass die Sitzungsprotokolle zu spät veröffentlicht werden. Dies sei nicht bürgernah.

Bürgermeister Bauernfeind gibt im grundsätzlichen recht. Oberwolfach sei jedoch eine der wenigen Gemeinden, die das ausführliche Protokoll der öffentlichen Gemeinderats-

sitzungen im Amtsblatt veröffentliche. Nach den Gemeinderatsitzungen werde immer ein Ergebnisprotokoll veröffentlicht. Weiterhin seien alle Bürger/innen dazu eingeladen, in die Gemeinderatsitzungen zu kommen.

Gemeinderätin Luxem-Fritsch erkundigt sich nach dem Radweg.

Bürgermeister Bauernfeind informiert, dass im Moment die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchgeführt werde.

## Altersjubilare

23. März Hildegard Ursula Kube 80 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr

## Schulen



### Kuchenverkauf der 4. Klasse der Wolfstalschule

Beim nächsten Wochenmarkt, am Donnerstag, den 28. März, werden die Kinder der 4. Klasse Kuchen zum Verkauf anbieten. Die Kinder gehen auf das Ende ihrer Grundschulzeit in Oberwolfach zu und freuen sich schon auf den abschließenden Aufenthalt im Landschulheim auf dem Moosenmättle. Um diese zwei geplanten Tage auch schön begehen zu können, wäre es natürlich sehr hilfreich, ein bisschen eigenes Geld in der Klassenkasse zu haben. Wer die Kinder also unterstützen möchte – oder einfach nur Lust auf leckeren Kuchen hat –, nimmt zum nächsten Wochenmarkt am besten einen etwas größeren Korb als sonst mit.

## Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

## Vereine

### Förderverein der Wolfstalschule Oberwolfach e.V. Einladung zur Gründungsversammlung des Fördervereins der Wolfstalschule Oberwolfach

Hiermit lade ich Sie recht herzlich zur Gründungsversammlung des Fördervereins der Wolfstalschule ein.

Sie findet statt am Montag, den 25. März 2019 um 19.30 Uhr in der Aula der Wolfstalschule, Schulstraße 27, in Oberwolfach.

### Tagesordnung 1. Begrüßung

2. Wahl des Protokollführers für die Gründungsversammlung
3. Satzung
4. Wahl des Wahlleiters für die Gründungsversammlung
5. Wahl des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Festlegung der Vereinsbeiträge
8. Verschiedenes

Bereits in den letzten beiden Wolfstal-Schulblättle habe ich darüber berichtet, warum die meisten Schulen einen Förderverein haben.

Im Anhang finden Sie einen Vorschlag für die Satzung des Vereins.

Oberwolfach, 18. März 2019  
gez. L. Seyffert

### Kolpingfamilie Oberwolfach

#### Generalversammlung

Am Samstag, den 23. März findet im Gasthaus Hirschen unsere jährliche Generalversammlung der Kolpingfamilie Oberwolfach statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Alle Mitglieder von jung bis alt sind recht herzlich eingeladen.

Treu Kolping, Eure Vorstandschaft



### Sportverein Oberwolfach

#### Vorschau SV Oberwolfach

##### Donnerstag, 21.03.2019

B-Juniorinnen – Freundschaftsspiel  
18.30 Uhr, SG Kirnbach : SV Alpirsbach

##### Freitag, 22.03.2019

#### E-Junioren

17.30 Uhr, FV Unterharmersbach 2 : SV Oberwolfach 2  
18.30 Uhr, FV Unterharmersbach : SV Oberwolfach

##### Samstag, 23.03.2019

#### C-Junioren

14.15 Uhr, SG Oberwolfach : SG Tiergarten-Haslach

#### B-Junioren

15.30 Uhr, SG Schapbach : SG Schmieheim

#### B-Juniorinnen

16.00 Uhr, SG Kirnbach : SG Gengenbach

#### A-Junioren

16.00 Uhr, SG Oberwolfach : SF Eintracht Freiburg  
18.00 Uhr, SG Oberwolfach 2 : TJSpG Lahr

#### Frauen

18.00 Uhr, SpVgg Kehl-Sundheim : SV Oberwolfach

##### Sonntag, 24.03.2019

#### Herren

13.00 Uhr,  
SG Nonnenweier-Allmannsweier 2 : SV Oberwolfach 3  
15.00 Uhr,  
SG Nonnenweier-Allmannsweier : SV Oberwolfach  
15.00 Uhr, Zeller FV : SV Oberwolfach

### Sportgemeinschaft Frohnbach-Gelbach e.V.

#### Kegelmeisterschaft am Samstag, den 23.03.2019

Beginn 17.00 Uhr

Die ersten 3 Teilnehmer erhalten Freigetränke bis der 4. Teilnehmer erscheint.



### Schwarzwaldverein Oberwolfach

#### Termine des Schwarzwaldvereins Oberwolfach:

- Immer bei passablem Wetter am Dienstag: Start am Lindenplatz zum „Dienstagsbiken“ um 18.30 Uhr! Touren nach Absprache unter den Teilnehmern! Einladung zur Teilnahme auch an Gäste und Nichtmitglieder! (Info: Peter Armbruster, Telefon: 07834/6089)
- Sonntag, 31. März: 12.30 Uhr Treffpunkt bei der Wolfstalschule zur Wanderung unter der Führung von Rolf Armbruster zum Käppelehof im Osterbach
- Anmeldung der Hüttenwirte: Bitte umgehende Meldung mit Ausweichterminen beim zweiten Vorsitzenden Anton Talmon L'Armée (Telefon 07834/9395 oder per Mail antontalmon@gmx.de)
- Samstag, 13. April: ab 9 Uhr „Hüttenputzede“ am Kreuzsattel. Bitte vorher bei Anton Talmon L'Armée anmelden! Einladung auch an Hüttenwirte und Nicht-Mitglieder! Mit einem Kaffee/Vesper klingt die Aktion am frühen Nachmittag aus!

#### Einladung: Wanderung in den Osterbach am 31. März!

Mit einer Halbtageswanderung eröffnet der Schwarzwaldverein Oberwolfach die Wandersaison 2019. Rolf Armbruster lädt zu einer knapp vierstündigen Wanderung in den Osterbach ein. Gestartet wird um 12.30 Uhr am Schulplatz im Ortsteil Kirche. Es geht über den Wolfenberg und den Hapbach zum „Käppelehof“, so dass man ca. 12 Kilometer mit ca. 430 Höhenmetern zurücklegen wird. Auch Gäste sind zur Teilnahme eingeladen. Im „Käppelehof“ ist eine gemütliche Einkehr geplant.

#### Bitte: Wirte für die Kreuzsattelhütte bitte umgehend melden!

Beim Schwarzwaldverein Oberwolfach sind die Planungen für die neue Hüttersaison am Kreuzsattel angelaufen. Die Fäden laufen beim zweiten Vorsitzenden, Anton Talmon L'Armée, zusammen. Aufgrund regelmäßiger Hüttenbewirtschaftungen durch verschiedene Vereine und Gruppen hat er bereits ein Rahmenkonzept erstellt. Allerdings bedarf es noch der konkreten Anmeldung der gewünschten Termine zwischen dem 1. Mai und Ende Oktober 2019. Wer sich an der Hüttenbewirtschaftung beteiligen möchte, sollte sich baldmöglichst mit dem zweiten Vorsitzenden, Anton Talmon L'Armée, in Verbindung setzen. Die Planung wird erleichtert, wenn zum Wunschtermin auch gleich ein oder zwei Ausweichtermine gemeldet werden. Die Meldung ist sowohl per Telefon unter Nummer 07834/9395 oder 0172 7225013 wie auch per Mail unter der Anschrift antontalmon@gmx.de möglich.

#### Rückblick: Hauptversammlung des Schwarzwaldvereins am vergangenen Samstag

In den Tageszeitungen wurde ausführlich über die Hauptversammlung berichtet.

An dieser Stelle noch einige Nachträge: Besonders willkommen geheißen wurde Ehrenmitglied Ilse Rauber. Grüße des verhinderten Ehrenvorsitzenden Alois Schoch wurden übermittelt.

Ein ausdrücklicher Dank der Vorsitzenden und des Wanderwarts Gabi und Dieter Schäfer ging an die vielen Wanderführer und Organisatoren von Veranstaltungen, so u. a. an die Helfer und Sponsoren bei der Walkenstein-Aktion, die vielen Senioren-Unternehmungen von Alois und Mecht-

hilde Schoch über 13 Jahre hinweg, an Raimund Schillinger für die gut besuchte Skiausfahrt ins Montafon, die ebenfalls beliebte Skigymnastik von Erich Schillinger und die Betreuung der Biker im Verein durch Peter Armbruster sowie Edith Chrobok.

Die von Ulla Talmon L'Armée sorgsam geführte Kasse wurde von Egon Roth und Erich Schillinger geprüft, ohne eine Beanstandung zu finden. Die Entlastung in der Versammlung beantragte Erich Schillinger.

In der Aussprache wurde von Albert Schrempp angeregt, sich durch persönliche Ansprache um Neumitgliedschaften zu bemühen. Man war sich einig, dass eine Verjüngung dem Verein gut tun würde. Einige positive Ansätze wurden als beispielgebend erwähnt.

18 treue Mitglieder wurden für 25jährige, 40jährige und 50jährige Mitgliedschaft im Schwarzwaldverein geehrt



Die für drei Jahre wiedergewählte Vorstandschaft des Schwarzwaldvereins mit Wahlleiterin Bürgermeister-Stellvertreterin Erna Armbruster (links), anschließend nach rechts: Beisitzer Eugen Dieterle, Wegewart: Albert Schrempp, 1. Vorsitzende: Gabriele Schäfer, 2. Vorsitzender: Anton Talmon L'Armée, Wanderwart: Dieter Schäfer, Fachwart für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit: Hans-G. Haas, Wegewart: Josef Herrmann, Schriftführerin und Datenverwaltung: Waltraud Bächle, Rechnerin: Ursula Talmon L'Armée und Naturschutzwart: Peter Armbruster

**Alte Photographien erzählen!**



Nr. 707: Auf dem Foto kann man von links nach rechts erkennen: Josefine Rogg, geb. Lehmann, Frieda Frieda, geb. Rauber, Amalia Springmann, geb. Herrmann, Berta Bonath, Lina Blumhofer, geb. Matt, und Hildegard Keller, geb.

Scherer. Außer Berta Bonath und Hildegard Keller waren sie alle auf Grünach gebürtig und bis ins Alter wohnhaft. Wer kennt noch die restlichen beiden Damen, wohl alle so um 1919/20 geboren! Sie würden also hundert Jahre alt werden. Grund genug für ein Erinnern!

**Info der katholischen Kirchengemeinde!**

**Bitte vormerken: Gottesdienst mit Krankensalbung beim Seniorenwerk**

Am Donnerstag, 28. März, lädt das katholische Seniorenwerk um 14.30 Uhr zum Gottesdienst mit Krankensalbung in die Pfarrkirche St. Bartholomäus ein. Das Abholen mit dem Bus erfolgt um 14 Uhr bei der Kapelle im Rankach und anschließend beim Rathaus. Eine Einkehr und Unterhaltung ist nach dem Gottesdienst im üblichen Rahmen im Gasthaus Hotel „Drei Könige“! Dort wird man gegen 17.45 Uhr mit dem Bus zur Heimfahrt abgeholt.



**Theaterabende am 30. März und 06. April**

Am Samstag, 30. März und am Samstag, 06. April lädt die Trachtengruppe Oberwolfach zum Theaterabend ein. Aufgeführt wird das Lustspiel "Auf geht's zur Schatzsuche".

Das Leben könnte so schön sein. Opa Fritz hat ein Vermögen verdient, aber er weiß, sollten seine gierigen Schwiegertöchter davon erfahren, wollen sie sich das Geld unter den Nagel reißen. Um aus dieser Misere herauszukommen, schmiedete Opa

Fritz, Freund Ewald und Enkel Paul einen Plan.  
Freuen Sie sich auf den turbulenten Dreiakter.

**Eintrittskarten im Vorverkauf**

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Bäckerei Leist, beim Hotel-Café Schacher, beim Getränke-Müller und bei der Sparkasse in Oberwolfach.

Vorverkauf: Euro 8,00

Abendkasse: Euro 10,00

Kinder bis 15 Jahre erhalten Euro 2,00 Ermäßigung.

**Tanzprobe im Untergeschoss**

Die Tanzprobe der Trachtengruppe findet am Donnerstag, 21. März im Untergeschoss der Festhalle Oberwolfach statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.



**Lempi Hexengilde Oberwolfach**

Unsere Leihhäsrückgabe findet am Freitag, 29. März in der Festhalle Oberwolfach statt. Von 15 bis 16:30 Uhr können alle Leihhäse der vergangenen Fasnet (in ordentlichem Zustand) zurückgegeben werden.

Bei Fragen vorab wendet euch bitte an Birgit Lukasch, Tel. 867956.

Viele Grüße,  
Das Vorstandsteam der Lempi-Hexen

**CDU-Oberwolfach**

Am Montag, den 25. März findet um 19.00 Uhr im Hotel 3 Könige die Nachnominierung der CDU-Gemeinderatskandidaten statt.

Die interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

**TC Oberwolfach e. V.**

An alle Mitglieder des TC Oberwolfach e. V.

**Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2019**

Sehr geehrte Clubmitglieder,  
zur jährlichen Jahreshauptversammlung möchte ich Sie ganz herzlich einladen!

**Termin: Donnerstag, 28. März 2019 um 20 Uhr**

**Ort: Hotel Hirschen Oberwolfach**

**Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Jahresbericht 1. Vorsitzender, Guido Baur
3. Bericht Sportwart, Wolfgang Haas
4. Bericht Kassierer, Wolfgang Wössner
5. Bericht Kassenprüfer, Maria Bonath / Günter Rauber
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Sonstige Anträge, Wünsche und Anregungen

Anträge der Mitglieder sind bitte schriftlich zu Händen des 1. Vorsitzenden einzureichen.

Ich würde mich sehr freuen, Sie am 28. März 2019 begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,  
Guido Baur  
1. Vorsitzender

**Touristische Informationen**



**Öffnungszeiten Tourist-Info Oberwolfach**

<b>Rathaus:</b>	
Montag bis Freitag	8.30 – 12.00 Uhr
<b>Infostelle Heizmann:</b>	
Sportplatzstraße 9	
Montag bis Freitag	9.00 – 18.00 Uhr
Samstag	8.30 – 12.30 Uhr

**Veranstaltungen:**

**23.03.2019, 19.00 Uhr**  
Hotel-Gasthaus Walkenstein, Oberwolfach  
**Jahreshauptversammlung des Imkervereines Oberwolfach**  
Der Imkerverein Wolftal lädt seine Mitglieder zur Versammlung ein.

**23.03.2019, 20.00 Uhr**  
Hotel Hirschen, Oberwolfach  
**Jahreshauptversammlung der Kolpingfamilie Oberwolfach**  
Die Kolpingfamilie lädt ihre Mitglieder zur Versammlung ein.

**30.03.2019, 20.00 Uhr**  
Festhalle, Oberwolfach  
**Theaterabend der Trachtengruppe Oberwolfach**  
Aufgeführt wird das Lustspiel "Auf geht's zur Schatzsuche". Das Leben könnte so schön sein. Opa Fritz hat ein Vermögen verdient, aber er weiß, sollten seine gierigen Schwiegertöchter davon erfahren, wollen sie sich das Geld unter den Nagel reißen. Um aus dieser Misere herauszukommen, schmiedeten Opa Fritz, Freund Ewald und Enkel Paul einen Plan. Freuen Sie sich auf den Dreiakter, geschrieben von Claudia Ott.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Bäckerei Leist, beim Hotel-Café Schacher, beim Getränke-Müller und bei der Sparkasse in Oberwolfach.  
Vorverkauf: Euro 8,00 | Abendkasse: Euro 10,00 | Kinder bis 15 Jahre erhalten Euro 2,00 Ermäßigung. Die Trachtengruppe Oberwolfach freut sich auf Ihren Besuch.

**06.04.2019, 09.00 Uhr**  
Bauhof, Oberwolfach  
**Bachputzede des Angelvereines Oberwolfach**  
Der Angelverein lädt zur Arbeitsaktion ein.

**06.04.2019, 20.00 Uhr**  
Festhalle, Oberwolfach  
**Theaterabend der Trachtengruppe Oberwolfach**  
Aufgeführt wird das Lustspiel "Auf geht's zur Schatzsuche". Das Leben könnte so schön sein. Opa Fritz hat ein Vermögen verdient, aber er weiß, sollten seine gierigen Schwiegertöchter davon erfahren, wollen sie sich das Geld unter den Nagel reißen. Um aus dieser Misere herauszukommen, schmiedeten Opa Fritz, Freund Ewald und Enkel Paul einen Plan. Freuen Sie sich auf den Dreiakter, geschrieben von Claudia Ott.



Karten gibt es im Vorverkauf bei der Bäckerei Leist, beim Hotel-Café Schacher, beim Getränke-Müller und bei der Sparkasse in Oberwolfach.

Vorverkauf: Euro 8,00 | Abendkasse: Euro 10,00 | Kinder bis 15 Jahre erhalten Euro 2,00 Ermäßigung. Die Trachtengruppe Oberwolfach freut sich auf Ihren Besuch.

**10.04.2019, 20.00 Uhr**

Proberaum im Alten Schulhaus, Oberwolfach  
**Mitgliederversammlung der Chor-y-Feen**  
 Der Chor lädt die Mitglieder zur Versammlung ein.

**13.04.2019, 20.00 Uhr**

Gasthof Linde, Oberwolfach  
**Jahreshauptversammlung des Polio-Hilfe-Vereines**  
 Der Polio-Hilfe-Verein lädt seine Mitglieder zur Jahresversammlung ein.

**14.04.2019, ab 11 Uhr**

Festhalle, Allmendstraße - Mitteltal, Oberwolfach  
**Frühlingsfest des Gewerbevereines Oberwolfach**  
 Der Gewerbeverein lädt zum Frühlingsfest ein. Tag der Gesundheit und Tag der offenen Tür der Oberwolfacher Betriebe. Unterhaltungskonzert der Trachtenkapelle Oberwolfach in der Festhalle.

**5. November - 15. Dezember, 24./25./31. Dezember geschlossen**

Führungen, nach telefonischer Absprache, sind jederzeit möglich. Anmeldung unter Tel. 07834/9462. Weitere Informationen und einen Einblick in die Ausstellung erhält man im Internet unter der Adresse [www.mima-museum.de](http://www.mima-museum.de).



**BESUCHERBERGWERK  
 GRUBE WENZEL**

**Saisonstart 2019 im Besucherbergwerk Grube Wenzel**

Am Sonntag, den 14. April 2019 öffnet die Grube Wenzel mit einem abwechslungsreichen Programm. Erwachsene wie auch Kinder können auf den Spuren der Bergleute wandeln und sich in die Tradition des Bergbaus einführen lassen.



**MiMa -  
 Mineralien- und  
 Mathematikmuseum  
 Oberwolfach**

**Mineralien des Schwarzwaldes und interaktive mathematische Stationen**



**Das MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik hat wieder öffnet**

Das MiMa ist für Besucher geöffnet. Während der Herbstpause wurden zwei der interaktiven mathematischen Exponate aufwändig überarbeitet. Die Station "Cinderella", die eine Vielzahl an mathematischen Experimenten aus dem Bereichen Geometrie und Kristallographie bietet, präsentiert sich nun in neuem Gewand. Auch die bei Kindern beliebte Station "Morenaments" wurde umfangreich erneuert und wartet nun ihre auf kleinen und großen Entdecker.

**Öffnungszeiten:**

**1. - 7. Januar und 26. März - 4. November**  
 täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
**8. Januar - 25. März, 16. - 23. und 26. - 30. Dezember**  
 täglich von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Auf Anmeldung sind Führungen (Erlebnis-Touren und Entdecker-Touren) auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Gruppen bitte anmelden, Tel. 07834/868392 oder tourist-info@oberwolfach.de

Entdeckertour für bis zu 5 Personen: 35,00 Euro  
jede weitere Person gelten die regulären Eintrittspreise  
für Gruppen (ab 10 Personen) gelten besondere Konditionen

Erlebnistour für bis zu 5 Personen: 75,00 Euro

Anmeldung unter Tel. 07834/868392.  
Weitere Informationen: www.oberwolfach.de

**Bergwerksanschrift:**  
Besucherbergwerk Grube Wenzel  
Frohnbach 19, 77709 Oberwolfach



**Themenpark – Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik**

Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 – 17 Uhr ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

**Bruno's Kleine Motorradwelt**

Liebevoll restaurierte Prachtstücke der Motorrad-Nostalgie  
Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr  
Am Samstag und Sonntag sind auf Anmeldung Sonderführungen möglich.

**Minigolf-Platz bleibt geschlossen**

Bis auf Weiteres kann die Minigolfanlage in Oberwolfach aus personellen Gründen leider nicht geöffnet werden.

**Sagenhafte Schatzsuche**



Begeben Sie sich ab der Festhalle auf „Oberwolfachs Sagenhafte Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.

ca. 800 m    ca. 45 min    barrierefrei

**E-Bike Ladestationen in Oberwolfach**



Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 11  
Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3  
Gasthaus-Restaurant Wolfsklause, Schulstr. 14  
Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5  
Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19

**Regelmäßige Veranstaltungen**

**Oberwolfacher Wochenmarkt**

Der Wochenmarkt findet jeden Donnerstag von 08.00 bis 13.00 Uhr auf dem Festhallenplatz bzw. im Vorraum der Festhalle im Ortsteil Kirche statt. Angeboten wird frisches Obst, Gemüse, Käse und vieles mehr. Mitglieder des Imkerverein Wolftal sind mit Honig und weiteren Bienenprodukten ebenfalls vertreten und bieten diese zum Kauf an.



**Täglich:**

**Islandpferdereiten auf dem Landeckhof**

Auf dem Rücken unserer zuverlässigen Islandpferde durch den Schwarzwald. Ausritte, Tagestouren, Wanderritte, Ponyreiten für Kinder, Reitunterricht in der Halle oder auf dem Reitplatz. Anmeldung telefonisch unter: 07834/4158. Weitere Infos und Termine unter www.landeckhof.de



**Ihr lokaler Werbepartner**  
für Handel, Handwerk und Gewerbe.

reiff amtliche nachrichtenblätter.